



DRENSTEINFURT

Aus zwei Büchern las Autorin Sandra Lüpkes anlässlich des Frauentags im Charakterwerk vor. SEITE 2



HERBERN

Francis Pentrup hat den Wettbewerb „Starke Westfalen“ gewonnen – und damit auch 5000 Euro. SEITE 7



SPORT

Die Mitglieder des TC Drensteinfurt, des SC Sendenhorst und des SV Davaria Davensberg trafen sich. SEITEN 5+7

Dreingau Zeitung

Mittwoch, 6. März 2013
108. Jahrgang / Nr. 18 / 02469

ZEITUNG FÜR DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG, HERBERN, DAVENSBERG

Das lokale Wetter

Mittwoch: sehr sonnig bei angenehmen Temperaturen um die 13 Grad
Donnerstag: heute wieder bedeckter, es bleibt aber weiter mild bei 11 Grad
Freitag: ein Mix aus Sonne und Wolken, es kann leicht tröpfeln, um 13 Grad



Unsicherheit im Umgang verlieren

Kostenloses E-Bike-Training am Kulturbahnhof

Drensteinfurt/Sendenhorst • Fahrräder mit Elektroantrieb, sogenannte E-Bikes, sind seit Monaten sehr gefragt. Diesem neuen Trend tragen die Städte Drensteinfurt und Sendenhorst mit einer Kooperationsveranstaltung Rechnung. Sie bieten am Freitag, 22. März, von 10 bis 16 Uhr ein E-Bike-Training auf dem Vorplatz des Kulturbahnhofs an – das dritte dieser Art.

Gedacht ist der Termin insbesondere für Senioren, die ihre Unsicherheit im Umgang mit der neuen Technik verlieren möchten. „Aber alle anderen Interessierten sind ebenfalls eingeladen“, sagt Drensteinfurts Wirtschaftsförderin Ute Homann.

Zunächst wird ein Parcours durchfahren. Diesen sowie die Räder, Helme und das Personal stellt die RWE zur Verfügung. Anschließend geht es bei einer geführten Tour auf dem Werser-Radweg Richtung Rinkerode. „Damit das Erlernende auch gleich ausprobiert werden kann“, erklärt Sabrina Elkmann von der Stadt Sendenhorst.

Gleichzeitig kann der Tag dazu dienen, sich umfas-

send zum Thema E-Bikes zu informieren. Die örtlichen Fahrradhändler Dortmann, Mürmann und Brandhove sind mit Ständen und einer Auswahl ihres Angebots vertreten. Ebenfalls vor Ort ist die Touristische Arbeitsgemeinschaft Parklandschaft im Kreis Warendorf, die unter anderem Fahrradkarten im Sortiment hat.

Platz gesperrt

Aufhalten und verpflegen kann man sich an diesem Tag entweder im Jugendtreff oder im nahe gelegenen Café Franke. Der Vorplatz des Kulturbahnhofs wird für diese Veranstaltung abgesperrt. Autofahrer werden gebeten, auf der anderen Seite der Bahnlinie zu parken.

Die Teilnahme am Training ist übrigens kostenlos. Es werden Räder gestellt, natürlich kann aber auch das eigene E-Bike mitgebracht werden. Zur Planung der einzelnen Gruppen wird um Anmeldung gebeten bei Ute Homann, Tel. (02508) 995135, oder Sabrina Elkmann, Tel. (02526) 303141. • ne

Kampf den Kilos

Jennifer Siepmann trainiert jetzt mit Baby



Drei bis vier Mal in der Woche versucht Jennifer Siepmann ins Fitnessstudio zu gehen. Mit im Gepäck hat die Zweitplatzierte aus der Sat.1-Sendung „The Biggest Loser“ (DZ berichtete) nun immer ihren drei Monate alten Sohn Finn. „Er ist jedes Gramm wert“, erzählte die junge Mutter strahlend, die nach der Geburt im Dezember nun die „Baby-pfunde“ wieder abtrainieren will. Um zu sehen, wie es der ehemaligen Kandidatin, die während der Dreharbeiten zur Sendung im vergangenen Jahr schwanger geworden war, ergangen ist, besuchte das Sat.1-Team sie am Montagvormittag in der Drensteinfurter Fitness-Park Company. „Wir drehen eine Rückschau für unsere aktuelle Staffel“, erklärte Sat.1-Redakteurin Nina Bauer. Insgesamt hatte die 33-Jährige aus Herbern während der Sendung 62 Kilo abgenommen. Bis zum Frühjahr sollen nun wieder elf Kilogramm runter. „Ich weiß ja jetzt, wie es geht“, sagte sie lächelnd. Fit hält sich Jennifer Siepmann besonders mit Fahrrad fahren und schwimmen.

Foto: dz

Von guten Entscheidungen

Woche der Brüderlichkeit eröffnet / Kleinhans-Plakette für Kindergruppe Sendenhorst

Sendenhorst • **Improvisation ist alles: Das galt nicht nur für die Auftaktveranstaltung der Woche der Brüderlichkeit samt Verleihung der Bernhard-Kleinhans-Plakette am Sonntagabend im Haus Siekmann.**

Die vorgesehene Moderatorin, der Musiker und Referent sowie ein Laudator waren ausgefallen. Und auch vor 26 Jahren, als Sendenhorster Eltern für ihre Kleinen keinen Kindergartenplatz bekommen und sich in Eigenregie darum gekümmert haben, war Improvisation gefragt. Der Elterninitiative „Kindergruppe Sendenhorst“ wurde für ihr Engagement die diesjährige Bernhard-Kleinhans-Plakette zugesprochen.

Einbezogen

Und das freute die Vorsitzende Karin Rost besonders, da dies die erste Ehrung des Vereins in dieser Form sei, wie sie strahlend erklärte: „Wir fühlen uns damit ein bisschen in die Geschichte der Stadt einbezogen.“

Laudator Wolfgang Janus, einst selbst Mitglied der nun geehrten Initiative, zeigte die ehrenamtlichen Leistungen der Eltern auf, die aus der Not eine Tugend gemacht haben. 1987 wurde die Eltern-

initiative gegründet, die mittlerweile Arbeitgeber von 70 Menschen sowie Träger der Spielgruppen Kleine Strolche und Zwergenstübchen sowie der Kitas Stoppelhopper und Maria Montessori ist. Maßgeblich habe sich der Verein auch bei der Gründung des FIZ und der Bürgerstiftung eingebracht. Beispielhaft seien der Bewegungskindergarten und

die Übermittagsbetreuung mit selbstgekochtem Essen, erläuterte Janus, der zusammen mit dem verhinderten Franz-Ludwig Blömker die Laudatio verfasst hatte.

Die Auszeichnung mit der Kleinhans-Plakette, gefertigt von Basilius Kleinhans aus dem Nachlass seines Vaters Bernhard, solle die Kindergruppe stärken und ermutigen. Und so verstand dies

auch Karin Rost: Als „Motivation für die Zukunft und Beweis, richtige Entscheidungen getroffen zu haben.“

Klezmer-Musik

Eine gute Entscheidung hatte auch Gerd Wilpert getroffen, der zusammen mit Professor Dr. Herbert Ulonska die Veranstaltung anstelle der erkrankten Dr. Stefanie Pfister moderierte: In fast letzter Minute konnte er mit der 20-jährigen ehemaligen Sendenhorster Realschülerin Raphaela Gerlach aus Rinkerode eine Musikerin gewinnen, die mit ihrer Klarinette nicht nur für den ebenfalls erkrankten Musiker und Referenten Daniel Kempin (Mainz) einsprang, sondern auch selbst eine besondere Verbindung zur Klezmer-Musik und zu Israel hat: Sie war 2009 mit der Schule in Israel und dann 2011 mit dem weltberühmten Giora Feidman dort auf Konzertreise.

Für den Vortrag „Jüdisches Leben in Deutschland heute“ war kurzfristig Margaritha Voloj von der jüdischen Gemeinde Münster als Referentin eingesprungen. Sie brachte den interessierten Zuhörern das Thema mit vielen Beispielen aus ihrem Leben und dem jüdischen Alltag näher. • wit

2000 Euro fürs FiZ-Projekt

Sendenhorst • Sechs Familienzentren erhalten je 2000 Euro für Projekte von der Caritas-Gemeinschafts-Stiftung im Bistum Münster. Die Förderzusagen übergab Diözesancaritasdirektor Heinz-Josef Kessmann bei der Auftaktveranstaltung zur Caritas-Jahreskampagne „Familie schaffen wir nur gemeinsam“. Vier Förderungen stammen aus Erlösen der Stiftung, zwei weitere übernahm die Darlehnskasse Münster. Ausgewählt worden waren die Projekte aus 19 Bewerbungen. In Sendenhorst und Albersloh will der Verein FiZ unter dem Titel „Bevor alles baden geht!“ psychosomatisches Schwimmen als frühe Hilfe für Kinder mit besonderem Förderbedarf anbieten.

Mensa-Team macht Angebot

Rinkerode • Als zusätzliches Angebot richtet das Team der Rinkeroder Seniorenmensa am Sonntag, 17. März, einen bunten Frühlingsschmitten aus. Eine große Kollektion von selbstgebackenen Torten wird bereitstehen, sodass die Auswahl schwer fallen dürfte. Mit Frühlingsliedern und -gedichten, bei denen sich die Gäste gerne selbst einbringen dürfen, soll ein kurzweiliger Nachmittag gestaltet werden. Beginn ist um 15 Uhr im Gasthaus Arning.

Blutspende am 20. März

Drensteinfurt • Zum Blutspendetermin lädt das Deutsche Rote Kreuz am Mittwoch, 20. März, von 16.30 bis 20.30 Uhr in die Christ-König-Hauptschule ein. Spenden kann jeder gesunde Bürger von 18 bis 72 Jahren. Erstspender dürfen höchstens 63 Jahre alt sein.



Die Städte Drensteinfurt und Sendenhorst sowie Einzelhändler laden zum E-Bike-Training ein (v.l.): Sabrina Elkmann, Heinz Mürmann, Ute Homann, Annette Dortmann, Heike Brandhove und Norbert Dortmann. Foto: Evering

Stadt vermeldet neuen Rekord

13 Beiträge zum Umweltwettbewerb

Drensteinfurt • „Umweltfreundliche Mobilität“ hat in Drensteinfurt einen hohen Stellenwert: 13 Bürger haben sich am Wettbewerb zum diesjährigen Klima- und Umweltpreis beteiligt. „Das ist neuer Rekord bei einem technischen Motto!“, freut sich der städtische Umweltbeauftragte Hans-Ulrich Herding. Nur bei gärtnerischen Themen, wie etwa beim Wettbewerb „Mein Freund, der Baum“ mit 19 Beiträgen, war die Beteiligung noch höher.

„Ich war mir zwar sicher, dass viele Bürger in ihrem privaten oder beruflichen Umfeld Wege gefunden haben, Mobilität ohne schäd-

igende Nebenwirkungen umzusetzen. Allerdings habe ich mit einer so hohen Beteiligung nicht gerechnet!“, erklärt Herding erfreut.

Zum zweiten Mal in Folge hat die Stadt für ihren Umweltwettbewerb einen Partner gefunden. Die RWE hat sich bereit erklärt, einen finanziellen Zuschuss zu leisten. Insgesamt steht somit ein Preisgeld in Höhe von 1500 Euro zur Verfügung.

Über die Platzierung entscheidet eine vierköpfige Jury. Sie besteht aus Mitgliedern der im Stadtrat vertretenen Parteien. Der Betrag kann beliebig auf die Ränge aufgeteilt werden.



Laudator Wolfgang Janus überreichte Karin Rost, Vorsitzende der Elterninitiative Kindergruppe Sendenhorst, die mittlerweile achte Bernhard-Kleinhans-Plakette, die für ehrenamtliches Engagement vergeben wird. Foto: Wittmann

Merkblatt

Mittwoch

Drensteinfurt

- 15 Uhr: Ev. Frauenhilfe, Treffen, Gemeindehaus Martinskirche
- 15.30 Uhr: Café Kidz, Gipsma-ken basteln, Kulturbahnhof
- 19 Uhr: Café Malta, Vortrag „Bestattungsvorsorge“, Abschiedshaus Huerkamp
- 19.30 Uhr: Gesprächskreis St. Regina, Altes Pfarrhaus
- 19.30 Uhr: Spieltreff für Erwachsene, Kulturbahnhof
- 19.30-21 Uhr: Selbsthilfegruppe für Suchtkranke, ev. Gemeindehaus

Rinkerode

- 12 Uhr: kfd, Seniorenmensa, Gasthaus Arning
- 17-18 Uhr: Caritas- und Hospiz-sprechstunde, Pfarrzentrum
- 18-21 Uhr: Jugendtreff, Jugendheim

Sendenhorst

- 14 Uhr: kfd, Fahrt zur Soletherme, ab Lambertplatz
- 15-18 Uhr: Senioren-Computertreff, Seniorenbüro (Weststr.)
- 18.30 Uhr: KG-Tanzgarde, Schnuppertraining für Jugendliche, Teigelkamp-Halle
- 19.30 Uhr: kfd, Mitarbeiterinnen-Runde, Altes Pastorat
- 20 Uhr: SG-Tanzsportabteilung, Versammlung, Westtorhalle

Albersloh

- 15 Uhr: FiZ, Vortrag „Projekt Patenzeit“, Kontaktstelle im Sozialzentrum Gasthof Fels
- 15 Uhr: Seniorenkreis, offenes Treffen, Gnadenkirche
- 19 Uhr: Kirchenvorstand, Sitzung, Ludgerushaus
- 19.30 Uhr: kfd, „Tischlein, deck dich“, Ludgerushaus

Ascheberg

- 15.30 Uhr: Seniorenbegegnung, Pfarrheim
- 19 Uhr: CDU, Jahreshauptversammlung, Breilklaue
- 20 Uhr: kath. Gemeinde, Treff der Katechetin, Pfarrheim

Davensberg

- 14.30 Uhr: Seniorengemeinschaft, Messe und geselliges Beisammensein, Pfarrheim
- 18-21 Uhr: offener Jugendtreff, Pfarrheim St. Anna

Donnerstag

Drensteinfurt

- 8-13 Uhr: Markt, Martinstraße
- 9-11.30 Uhr: Frauencafé, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: Caritas-Punkt, Sprechstunde, Alte Küsterei
- 9.30-11.30 Uhr: MiO-Elterncafé, Kulturbahnhof
- 15.30 Uhr: Café Kidz, T-Shirts gestalten, Kulturbahnhof
- 16-18 Uhr: DAF, Kaffeetreff, ev. Gemeindehaus
- 18-21 Uhr: Spieltreff für Jugendliche und junge Erwachsene, Kulturbahnhof

Walstedde

- 18 Uhr: Landfrauen, Hauptversammlung, Kessebohm
- 18-21 Uhr: Jugendcafé (ab 13 J.), Fortuna-Vereinsheim
- 20 Uhr: Kirchenchor, Generalversammlung, Pfarrheim

Sendenhorst

- 9-10.30 Uhr: FiZ, Wiegestübchen, Forum Schleiten
- 14-18 Uhr: DRK, Seniorentreff, DRK-Heim (Weststraße)
- 15-17 Uhr: Bürgermeister-Sprechstunde, Rathaus
- 18.30-20 Uhr: DRK, „Tanzen 50 plus“, DRK-Heim
- 19 Uhr: DRK, Dienstbesprechung, DRK-Heim
- 20 Uhr: Woche der Brüderlichkeit, Konzert mit „Masaa“, Haus Siekmann
- 20 Uhr: „Jam Session“, offener Musikertreff, Titanic
- 20 Uhr: Familienzentrum, Elternabend zum Thema „Burnout vorbeugen“, Maria-Montessori-Kindergarten

Albersloh

- 19 Uhr: kfd, Vortrag „Cybermobbing“, Ludgerushaus

Ascheberg

- 14-18 Uhr: Wochenmarkt, Katharinenplatz
- 20 Uhr: kath. Gemeinde, Treff von Lektoren und Kommuniohelfern, Pfarrheim

Davensberg

- 14-18 Uhr: Kolpingsfamilie, Frauenrunde, Pfarrheim
- 19.30 Uhr: kfd, Treff alleinstehender Frauen zum Spieleabend, Pfarrheim
- 20 Uhr: Kolpingsfamilie, Vortrag „Fastenzeit und Adolph Kolping“, Pfarrheim

Freitag

Drensteinfurt

- 15.15 Uhr: kfd, Fahrt zum Weltfrauentag nach Ahlen, ab Parkplatz Altes Pfarrhaus
- 18.30 Uhr: Heimatverein, Kaminabend, ab Alte Post
- 19 Uhr: „Schachfreunde“, Abend für Jugendliche und Erwachsene, Kulturbahnhof
- 19.30 Uhr: DJK Olympia, Mitgliederversammlung, Gasthaus Zur Wese
- 20-22 Uhr: Offener Jugendtreff, Messdiener-Jugendheim

Sendenhorst

- 8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße
- 19 Uhr: Woche der Brüderlichkeit, Film „Kaddisch für einen Freund“, Haus Siekmann
- 20 Uhr: Feuerwehr, Hauptversammlung, Gerätehaus

Ascheberg

- 9-11 und 14-15.30 Uhr: Kleiderbörse, Warenannahme, Pfarrheim St. Lambertus

Herbern

- 19 Uhr: Krimilesung mit Renate Behr, Restaurant Hugo im Dahl

Davensberg

- 17-20 Uhr: offener Jugendtreff, Pfarrheim St. Anna

Samstag

Drensteinfurt

- 9-11.30 Uhr: MHD-Kleiderkammer (Sendenhorster Straße 6)
- 9-16 Uhr: Verein zur Betreuung von Demenzerkrankten, „Tag für mich“ für Angehörige, Malteserstift St. Marien
- 15 Uhr: Woche der Brüderlichkeit, Film „Kaddisch für einen Freund“, ehem. Synagoge
- 16-18 Uhr: Selbsthilfegruppe für Menschen mit psychischen Erkrankungen, Kulturbahnhof
- 17 Uhr: Bürgerschützen, Pokalschießen, Saal im La Piccola (Vorstandstreff um 16 Uhr)

Rinkerode

- 15.30-17.30 Uhr: Samstagstreff, Jugendheim

Sendenhorst

- 9 Uhr: Frühstück in Gemeinschaft, ev. Gemeindehaus

Albersloh

- 9 Uhr: Frauen-Kultur-Frühstück, Ludgerushaus

Ascheberg

- 8 Uhr: Müllsammelaktion der Vereine, ab Recyclinghof
- 9-12 Uhr: Kleiderbörse, Verkauf, Pfarrheim; 17.30-18.30 Uhr: Waren- und Erlösausgabe

Herbern

- 8.15 Uhr: Müllsammelaktion der Herberner Vereine, ab Feuerwehrgerätehaus



Zwölf engagierte Mitglieder von Kolpingsfamilie und Heimatverein Walstedde trafen sich, um die Umgebung rund um das Lambertsdorf von Müll und Unrat zu befreien. Zum 14. Mal fand die Aktion „Saubere Feld-, Weg- und Wiesen-Raine“ bereits statt. „Wir strömen in alle vier Himmelsrichtungen aus“, informierte Hans-Jürgen Thamm, Vorsitzender der Kolpingsfamilie, über die übliche Vorgehensweise. In vier Gruppen mit jeweils drei Helfern und einem Fahrzeug samt Anhänger machten sich die Umweltschützer auf den Weg. Der gesammelte Müll wurde im Anschluss zum Bauhof in Drensteinfurt gebracht. Dorothee Lutterbeck sorgte mit einem Mittagessen für das leibliche Wohl der fleißigen Helfer. Foto: M. Wiesrecker

Erlebnis für Auge und Ohr

Sandra Lüpkes ließ bei ihrer Lesung im Charakterwerk die Protagonisten anschaulich aufleben

Drensteinfurt • Zwischen abstrakten Metallobjekten, umgeben vom schweren Duft nach Erde und nur beleuchtet von vereinzelt Kerzen, lauschten am Freitag etwa 50 Krimifreunde den Kurzgeschichten der Münsteraner Autorin Sandra Lüpkes.

Bereits zum zweiten Mal war die Schriftstellerin zu Gast im Charakterwerk, diesmal anlässlich des internationalen Frauentages. Mit Geschichten von rachsüchtigen Ehefrauen, skrupellosen Auftragskillerinnen und Nachwuchs-Bankräuberinnen stellte die 41-Jährige in ihren kurzen Erzählungen klar die Frauen in den Mittelpunkt und dichtete dem „schönen Geschlecht“ mit ihren handverlesenen Wortkreationen ein ungeahnt kri-

minelles Potenzial an. In der eigenwilligen Lager-

hallenatmosphäre, gepaart mit Kontrastelementen aus



Sandra Lüpkes las im außergewöhnlichen Ambiente des Charakterwerks aus ihren Büchern vor. Foto: Puente

Metall sowie Pflanzen, verließ der Veranstaltungsraum der gemütlichen Lesung einen außergewöhnlichen Charakter. Mit lebhafter Mimik und Gestik, ständig wechselnden Sprachmustern und kleinen Dialekten versetzte sich die Autorin vollständig in die einzelnen Protagonistinnen hinein und machte die Lesung so zum Erlebnis für Auge und Ohr. Ganz unerwartet schaltete die zierliche Blondine von einer Sekunde zur nächsten von der weinerlichen Hausfrau auf die kesse Geschäftsfrau um und ließ die detailreichen Charaktere aus ihrer Geschichte so umso anschaulicher aufleben.

In den Pausen zwischen den einzelnen Geschichten begeisterte das Ensemble „Duo Vivendo“ aus Ahlen die Gäste mit zweistimmigem Gesang. • cpl

Vorschläge für Kultursommer

Drensteinfurt • Auch 2013 soll es wieder einen Drensteinfurter Kultursommer geben. Bei einem ersten Planungstreffen sind bereits zahlreiche Programmvor schläge gemacht worden (DZ berichtet). „Wir freuen uns über weitere Ideen für alle Altersgruppen und besondere Plätze in allen Ortsteilen“, ruft Organisator Andre Niewöhner zum Mitmachen auf. Konkrete Vorschläge können bis zum 20. März per E-Mail an kultursommer@kultur-netz-drensteinfurt.de mitgeteilt werden. Weitere Infos zum Kultursommer online.

www.drensteinfurter-kultursommer.de

Kaminabend am Freitag

Drensteinfurt • Zum Kaminabend lädt der Heimatverein Drensteinfurt am kommenden Freitag, 8. März, um 19 Uhr ein. Treffen ist um 18.30 Uhr an der Alten Post. Das Ziel ist eine Überraschung.

„Musikmärchen“ in Planung

Mitgliederversammlung des Fördervereins Alte Synagoge

Drensteinfurt • Auch in diesem Jahr bietet der Förderverein Alte Synagoge in Drensteinfurt einiges an Programm. Am vergangenen Montag hatte er zur alljährlichen Mitgliederversammlung eingeladen und stellte seine Unternehmungen vor. Am Samstag, 9. März, wird ab 15 Uhr der Film „Kaddisch für einen Freund“ mit anschließender Diskussion in der Synagoge angeboten. Auch die Darstellerin der

„Mouna“, Sanam Afrashteh, wird anwesend sein. Am Mittwoch, 13. März, werden alle Bücherwürmer angesprochen. Die Autorin Monika Littau wird aus ihrem Roman „Vom Sehen und Sagen. Die Buchela“ vorlesen. Neben der anschließenden Diskussion wird ein musikalisches Rahmenprogramm geboten. Die „Gebrüder Moxel“ werden mit „Liedern der Sinti und Roma“ unterhalten. Diese beiden Veranstaltungen

sind Teil der aktuellen Woche der Brüderlichkeit.

Weitere Programmpunkte in diesem Jahr werden eine Exkursion in die jüdische Gemeinde Münster sein. Außerdem ist ein „Musikmärchen“ für den Kultursommer in Planung. Am 9. November möchte der Förderverein an die Reichspogromnacht erinnern. Dazu wird eine Lesung angeboten. Alle Interessenten sind zu diesen Terminen eingeladen. • sgo

„Hören“ war das Thema

KAB St. Josef hatte zum Vortrag ins Alte Pfarrhaus eingeladen

Drensteinfurt • Zum Thema „Hören“ sprach kürzlich Marcus Schwede von der HNO-Praxis Münsterland in Hiltrup auf Einladung der KAB St. Josef.

Der Nachmittag im Alten Pfarrhaus startete mit einer gemütlichen Kaffeerunde. Nach einer kurzen persönlichen Vorstellung begann

Schwede mit seinem Referat. Im Laufe des Lebens gebe es viele Vorkommnisse, die das Hörvermögen beeinträchtigen. In diesem Zusammenhang ging er auf den Aufbau des Ohres ein. Die vielen Fragen beantwortete der Referent ausführlich und verständlich. Zum Schluss bedankte sich Willy Abeln beim

Referenten und den Frauen, die den Tisch gedeckt hatten.

Abeln verwies auf die Kreuzwegandacht am 15. März um 17 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina und auf die Multivisionsschau am 19. März um 19.30 Uhr in der Realschule. Die nächste Veranstaltung zum Thema „Hören“ ist dann am 24. April.

„Zocken“ in Lüdinghausen

Drensteinfurt • Die vierte regionale Jugendgottesdienstwerkstatt findet am Samstag und Sonntag, 16./17. März, im Evangelischen Stephanus-Gemeindezentrum in Lüdinghausen statt. Das Thema der Veranstaltung lautet „Zocken“. In Kooperation mit dem Team der Jugendkirche Soest werden Workshops zu den Bereichen Theater, Moderation, Tanz, Video, Foto, Aktion, Licht- und Tontechnik sowie Dekoration angeboten. Die Evangelische Kirchengemeinde Drensteinfurt lädt alle interessierten Jugendlichen und jungen Erwachsenen aus Drensteinfurt und Rinkerode zur Teilnahme ein. Um Anmeldung wird bis zum 10. März per E-Mail an h.hartmann@kirche-drensteinfurt.de oder unter Tel. (02508) 984795 gebeten, damit Fahrgemeinschaften organisiert werden können.

Spieltreff für Erwachsene

Drensteinfurt • Der Spieltreff für Erwachsene findet wieder am heutigen Mittwochabend im Kulturbahnhof statt. Immer am ersten Mittwoch im Monat kann ab 19.30 Uhr im Drensteinfurter Kulturbahnhof nach Herzenslust geockt werden. Das Angebot ist offen für alle Interessierten ab 18 Jahren. Alle Spiele des Kulturbahnhofs können gespielt werden, natürlich können auch eigene Lieblingsspiele von zu Hause mitgebracht werden. Weitere Infos gibt es bei der Leiterin des Spieltreffs, Kerstin Kämmerer, Tel. (02508) 9940231.

Osterkerzen zu erwerben

Drensteinfurt • Ihre selbst gebastelten Osterkerzen verkauft die Kolpingsfamilie Drensteinfurt an den kommenden Wochenenden jeweils nach den Messen am Samstag um 17.30 Uhr und am Sonntag um 11 Uhr. Außerdem können die Kerzen in den Kirchenbüros St. Regina, St. Pankratius und St. Lambertus während der Öffnungszeiten erworben werden. Der Preis beträgt 7 Euro pro Kerze. Der Erlös ist für soziale Zwecke bestimmt.

Formen der Bestattung

Drensteinfurt • Café Malta lädt zum nächsten Themenabend ein. Am heutigen Mittwoch spricht Wolfgang Schweizer vom Bestattungshaus Huerkamp zu „Bestattungsformen in Drensteinfurt und Möglichkeiten der Vorsorge“. Um 19 Uhr sind alle Interessierten ins Abschiedshaus Huerkamp am Drensteinfurter Friedhof eingeladen. Der Eintritt ist frei.

Dreingau Zeitung

k+s Verlags- und Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG
Markt 1 • 48317 Drensteinfurt
Druck: Lensing-Wolff-Druck, Münster

Anzeigen:
Ulrich Wächter (Verkaufsleitung und verantwortlich für Anzeigen)
Almut Gondermann (Beratung)
Tel.: 025 08/99 03-12
025 08/99 03-0
Fax: 025 08/99 03-40
Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de

Redaktion:
Nicole Evering (Vi.S.d.P.)
Matthias Kleineidam (Sport)
Tel.: 025 08/99 03-99
Fax: 025 08/99 03-40
Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de

Vertrieb:
Tel.: 025 08/99 03-11
Fax: 025 08/99 03-40

Die Dreingau Zeitung wird zwei Mal wöchentlich, mittwochs und samstags, an alle erreichbaren Haushalte in den Orten Drensteinfurt, Sendenhorst und Ascheberg verteilt. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nummer 29 vom 1. Januar 2013. Bei unverlangt eingesandten Manuskripten besteht keine Gewähr auf Rücksendung.
Verteilte Auflage: 16.500 Exemplare
www.dreingau-zeitung.de

Die Dreingau Zeitung gratuliert

- Friedrich Bünnigmann vollendet am 6. März das 84. Lebensjahr.
- Hubert Elkendorf vollendet am 6. März das 87. Lebensjahr.
- Gertrud Kiesel vollendet am 6. März das 98. Lebensjahr.

Radarkontrollen der Kreispolizei

Durch im Internet angekündigte Geschwindigkeitskontrollen wollen die Kreispolizeibehörden Warendorf und Coesfeld das Rasen reduzieren. Geplant sind Messungen am Sonntag auf der B58 bei Ascheberg. Darüber hinaus muss im gesamten Kreisgebiet mit kurzfristigen Kontrollen gerechnet werden.

www.polizei-nrw.de/warendorf • www.polizei-nrw.de/coesfeld



Helferabend: Zu Speis und Trank hatte Josef Samstag ins Alte Pfarrhaus eingeladen. Nach der Begrüßung der 55 Anwesenden bedankte sich der Vorsitzende Norbert Gofßheger bei den Mitgliedern für ihre Unterstützung bei den Aktivitäten im vergangenen Jahr. Foto: dd



16 Männer kamen am Donnerstag in die Küche der Realschule, um am zehnten Kochabend der Kolpingsfamilie Drensteinfurt teilzunehmen. Unter Anleitung von Chefkoch Andreas Löbbers vertrieben die Teilnehmer dieses Mal den Winter mit verschiedenen mediterranen Gerichten. Foto: dpp

Fastenessen im Alten Pfarrhaus

Der Eine-Welt-Kreis St. Regina lädt ein

Drensteinfurt • Zum gemeinsamen Fastenessen lädt der Eine-Welt-Kreis St. Regina wieder ins Alte Pfarrhaus ein. Am kommenden Sonntag, 10. März, von 12 bis 13.30 Uhr wird ein Mittagessen aus überwiegend fair gehandelten Produkten für alle Interessierten angeboten.

Mit Unterstützung des Chefkochs der Landvolkshochschule Freckenhorst, Martin Hohelücher, servieren die Ehrenamtlichen des Eine-Welt-Kreises am Sonntag Bratlinge von rotem und weißem Quinoa mit einer Trilogie von Linsen sowie Gemüsestreifen, dazu zweierlei Sauce und Nudeln. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, und das Essen wird kostenlos angeboten.

„Wir bitten jedoch um eine Spende für unsere beiden Projekte, für das Kinderheim im Urwald von Peru sowie für das Behindertenprojekt von Pater Sojan“, erläutert Birgitta Riediger. „Pater Sojan benötigt dringend einen Bus, um seine Schüler in Indien zur Einrichtung fahren zu können“, ergänzt Annette Tillmann.

Neben dem Essen bieten die Mitglieder des Eine-Welt-Kreises auch wieder fair gehandelte Waren und Kunsthandwerk zum Verkauf an. Der nächste reguläre Verkauf in der Alten Küsterei findet am 7. April statt.

Malteser suchen „Zeitspender“

Zur Unterstützung bei sozialen Aufgaben

Drensteinfurt • Sanitätsdienst, Jugendgruppe, Katastrophenschutz, Kleiderkammer, Café Malta, Erste-Hilfe-Ausbildung, Besuchs- und Betreuungsdienste – sehr vielfältig sind die Aufgaben der Drensteinfurter Malteser. Und seit fast fünf Jahrzehnten werden diese sozialen Aufgaben beim auch rein ehrenamtlich durchgeführt.

Deshalb sind die Malteser ständig auf der Suche nach neuen Zeitspendern, also Personen, die sich ehrenamtlich in ihrer Freizeit engagieren möchten. „Den Zeitaufwand kann jeder individuell für sich festlegen. Jede helfende Hand zählt“, so Dietmar Möl-

ler, MHD-Stadtbeauftragter.

„Momentan suchen wir dringend Helfer, die uns bei der Leerung unserer Altkleidercontainer unterstützen“, so Möller weiter. Die Malteser-Altkleidercontainer werden einmal pro Woche, in der Regel freitags oder samstags, geleert. Die Zeitspende, also der Aufwand für die Leerungsfahrt, beträgt zwei bis drei Stunden pro Woche.

Interessierte Personen, die als Zeitspender die Drensteinfurter Malteser unterstützen möchten, können sich beim Stadtbeauftragten Dietmar Möller, Tel. (02508) 9365, E-Mail: stadtbeauftragter@malteser-drensteinfurt.de, informieren.



Zum Kino hatte der Förderverein der Kita St. Regina jetzt die Kinder der Einrichtung und deren Geschwister in den Pfarrsaal eingeladen. „Komm, wir suchen einen Schatz“ von Janosch gab es auf der Leinwand zu sehen. Mehr als 20 Kinder mit ihren Eltern folgten der Einladung und genossen bei frischem Popcorn und Zuckerwatte das Kino-Feeling. Foto: pr

Ein Tag der inneren Einkehr

Termine der kfd St. Regina im Monat März

Drensteinfurt • Folgende Termine hat die kfd St. Regina im März geplant:

- Die Abfahrt zum Weltfrauentag am Freitag, 8. März, nach Ahlen startet für alle angemeldeten Frauen um 15.15 Uhr am Alten Pfarrhaus.

- Am Sonntag, 10. März, findet um 12 Uhr in der Alten Küsterei die verbindliche Anmeldung zu den geplanten kfd-Fahrten statt.

- Am Donnerstag, 14. März, lädt die kfd von 9 bis 16.30 Uhr zu einem Tag der inneren Einkehr ins Mutterhaus der Missionsschwester Hiltrup ein. Eine verbindliche Anmeldung ist bis 8. März bei Katharina Thiele, Tel. (02508) 8713, möglich.

- Am Dienstag, 26. März, lädt die kfd um 8.30 Uhr zu einem Gottesdienst in die Pfarrkirche St. Regina ein. Anschließend sind zum Abschluss der Wintersaison alle Gottesdienstbesucher zu einem Frühstück in der Alten Küsterei eingeladen.

- Am Donnerstag, 28. März, liegt die Zeitschrift „Frau & Mutter“ zu den üblichen Öffnungszeiten im Kirchenbüro zur Abholung bereit.

- Am Sonntag, 31. März, heißt es um 14.30 Uhr wieder „Kaffeeklatsch für Jedermann“. Im Malteserstift kann man sich von kfd-Frauen mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen verwöhnen lassen. www.kfd-drensteinfurt.de

„Lachyoga“ und Versammlung

Rinkerode • „Jede Gelegenheit zum Lachen nutzen!“: Dies war das Fazit des Vortrags zum Thema „Lachyoga“, zu dem die kfd Rinkerode eingeladen hatte. Eine Referentin der Familienbildungsstätte berichtete alles Wissenswerte. „Lachen ist gut für Herz und Immunsystem sowie zum Stressabbau. Der Gesamtkreislauf wird gestärkt. Es wirkt außerdem schmerzlinierend“, heißt es in der Pressemitteilung. Die kfd weist zudem auf ihre Generalversammlung am Mittwoch, 13. März, um 15 Uhr im Pfarrzentrum hin. Anmeldungen nehmen die Mitarbeiterinnen bis zum 6. März entgegen.

BLICKPUNKT VERSAMMLUNGEN



Ralf Becker (l.) und Heinrich Otte (r.) mit den Geehrten (ab 2.v.l.): Wilhelm Möllenkamp, Bernhard Gröpper, Friedhelm Berkemeier, Jörg Kronshage und Ferdinand Bruns. Foto: M. Wiesrecker

Ein zuverlässiger Partner

Familienfest aller drei Löschzüge der Freiwilligen Feuerwehr Drensteinfurt

Walstede • Aufgrund der guten Resonanz im vergangenen Jahr wurde die Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Drensteinfurt wieder als Familienfest begangen.

Ralf Becker, Stellvertreter Wehrführer, nahm in Gegenwart von rund 150 Anwesenden am Sonntag im Haus Volking zahlreiche Ehrungen vor. „Wir sind hier vorne stark dezimiert“, entschuldigte er die krankheitsbedingt nicht erschienenen Gäste, darunter Bürgermeister Paul Berlage, Ordnungsamtsleiter Martin Brinkötter und den Stellvertretenden Kreisbrandmeister Heinz-Jürgen Gottmann.

Zu 184 Einsätzen mussten die 148 Kameraden im Jahr 2012 ausrücken, zahlreiche Übungs- und Einsatzstunden,

Seminare und Lehrgänge waren erforderlich, um das hohe Niveau zu halten. Eine Reihe von Feuerwehrleuten wurde für die Teilnahme an den Fortbildungen geehrt. Nicht nur Leistungsabzeichen in Bronze, Silber, Gold und Gold mit grünem Grund wur-

den verliehen, Willi Mussenbrock erhielt für 30-malige Teilnahme an den Maßnahmen sogar das Leistungsabzeichen Gold mit Zahl 30.

Heinrich Otte, ebenfalls Stellvertretender Kreisbrandmeister, bedankte sich nicht nur bei den Feuerwehr-

leuten, sondern auch bei deren Angehörigen. „Der Dienst in der Feuerwehr kostet viele Stunden ehrenamtlich verrichteter Freizeit“, so Otte. „Die Feuerwehr Drensteinfurt ist ein zuverlässiger Partner, auch auf Kreisebene.“

Ehrungen

Ein weiterer Punkt auf der Tagesordnung waren die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft. 25 Jahre dabei sind Jörg Kronshage und Andreas Kahlert, 35 Jahre Heinrich Rieping, Bernhard Gröpper, Ralf Bünnigmann und Lothar Volkmann, seit 50 Jahren dabei sind Ferdinand Bruns, Friedhelm Berkemeier und Wilhelm Möllenkamp, und für stolze 70 Jahre wurde Frank Horstkötter geehrt. •mew

Beförderungen

- **Oberfeuerwehrmann/-frau:** Andre Schulz, Tobias Schlamann, Max Henning Thamm, Tanja Husmann, Henrik Grönweller, Pia Eichmann, Stefan Ahland und Alexander Woywod,
- **Hauptfeuerwehrmann/-frau:** Raphael Morsmann, Martin Lück, Tanja Rolf, Jörg Schlüter, Udo Hülsmann und Sven Wendland,
- **Unterbrandmeister/-meisterin:** Jonas Brinkötter, Jörg Ham-

- brock, Daniel Hambrock und Stephanie Möllers,
- **Oberbrandmeister:** Frank Kronshage,
- **Hauptbrandmeister:** Sascha Heinrichs und Matthias Schulze-Tenberge,
- **Brandinspektor:** Mike Engel,
- **Brandoberinspektor:** Detlev Klein,
- **Stadtbrandinspektor:** Ralf Becker. •mew

Von Ruhestand nichts zu spüren

Der Spielmannszug Rinkerode feiert seinen 65. Geburtstag am 4. Mai

Rinkerode • Zwar wird er in diesem Jahr 65, doch von Ruhestand keine Spur. Der Spielmannszug Rinkerode ist im Davertdorf sehr aktiv, wie auf der Generalversammlung in der Gaststätte Vier Jahreszeiten deutlich wurde.

In ihrem Jahresrückblick erinnerte Schriftführerin Anna-Katharina Frenster an die zahlreichen Rinkeroder Veranstaltungen, an denen die Musiker beteiligt waren. So hatten sie beim Maibaumaufstellen, den beiden Schützenfesten, dem Oktoberfest sowie dem Weihnachtsmarkt gespielt. Aber auch außerhalb Rinkerodes fanden Aktivitäten statt. So unternahm der Spielmannszug Ausflüge in die Eishalle Münster, zum



Der Vorstand um Vorsitzende Anna-Lisa Bullermann (2.v.l.) wurde wiedergewählt. Foto: Moritz

Swingolfen nach Davensberg und zu einer Altbier-Stadtführung durch Düsseldorf.

Ein für die Chronik des Spielmannszugs nicht unwichtiges Datum war der 17. Dezember. An diesem Tag fand die Gründungsver-

sammlung statt, um aus der seit 1948 bestehenden Gruppe einen eingetragenen Verein zu machen.

Mit dem Vorstand um die Erste Vorsitzende Anna-Lisa Bullermann zeigten sich die Mitglieder zufrieden. Bei

den Wahlen wurden sowohl die Zweite Vorsitzende Anne Schlüter wie auch Geschäftsführer Dirk Struckamp bestätigt. Neuer Kassenprüfer ist Sebastian Reinecke neben Hendrik Schlüter.

Für ihre 25-jährige Mitgliedschaft wurden Petra Schleuter, Dirk Struckamp, Michael Bruns und Dirk Schleuter geehrt, Esther Entrup für 15 Jahre. Alle Jubilare erhielten Urkunde und Orden.

Dass in diesem Jahr der Spielmannszug selbst Geburtstagkind ist, soll natürlich gebührend gefeiert werden, und zwar am 4. Mai im Zusammenhang mit dem Maibaumaufstellen. •bm

Ostern, Olpe und eine Orgel

Bewährtes Team leitet Geschicke der Kolpingsfamilie Drensteinfurt

Drensteinfurt • Einstimmig wurde das Vorstandsteam der Kolpingsfamilie Drensteinfurt auf der Jahreshauptversammlung am Samstag gewählt. Marianne und Ludwig Flöter, Bernhard Teigelkötter, Ursula Heimken und Präses Diakon Rainer

Wirth leiten weiterhin die Geschicke des Vereins.

Einen Rückblick auf das Jahr 2012 gab Ursula Heimken: Auf dem Programm der Kolpingsfamilie standen zahlreiche Radtouren, Männerkochkurse und ein ausgehnter Winterspaziergang.

Außerdem fand ein Bildungswochenende unter dem Motto „Gedächtnistraining“ in Olpe statt. Zum Osterfest bastelte man Kerzen, die zu Gunsten des Babyhospitals Bethlehem und der Uganda-Hilfe verkauft wurden.

Wie in jeden Jahr feierte die Kolpingsfamilie auch 2012 ihr Stiftungsfest. Das große Highlight des vergangenen Jahres war die Donau-Kreuzfahrt von Passau nach Budapest unter der Leitung des Ehepaars Wirth. Zudem machten 31 Mitglieder eine Adventsfahrt nach Prag.

Auch für dieses Jahr sind die meisten der bekanntesten Veranstaltungen wieder eingeplant. Die Osterkerzenaktion soll der Orgelrenovierung und dem Kolping-Wasserprojekt zugute kommen.

Die Finanzen von Kassierer Klaus Eusterwiemann werden im nächsten Jahr durch Elisabeth Leuckert und Egon Gaßmüller geprüft. •dd



Das Vorstandsteam (v.l.): Klaus Eusterwiemann, Ludwig Flöter, Marianne Flöter, Bernhard Teigelkötter, Ursula Heimken und Präses Diakon Rainer Wirth. Foto: dd



Im Bollerwagen unterwegs

Rinkerode • Auf zwei Aktionen weist der Förderverein der Kita St. Pankratius hin.

- Eine „Bollerwagentour“ ist am Sonntag, 21. Juli, ab 10 Uhr geplant. Zu Fuß wird es durch Rinkerode und die Bauerschaft gehen, wobei einige Aufgaben zu lösen sind. Gegen Mittag findet am Kindergarten ein gemütlicher Ausklang bei Würstchen und Getränken statt.

- Der aus den vergangenen Jahren bekannte Garagenflohmärkte wird wieder stattfinden, jedoch soll es ein paar Änderungen geben. Deshalb wird als Termin der Sonntag, 22. September, von 10 bis 18 Uhr ins Auge gefasst.

Pokalschießen am Samstag

Drensteinfurt • „Wir schießen gern, wir treffen gut“: So steht es im Bürgerschützenlied. Diese Treffsicherheit wollen Ex-Majestäten und Fahnenoffiziere des Bürgerschützenvereins St. Johannes am Samstag, 9. März, bei ihrem Pokalschießen unter Beweis stellen. Das findet ab 17 Uhr im Saal der Gaststätte La Piccola statt. Die aktiven Vorstandsmitglieder treffen sich bereits um 16 Uhr.

Polizeibericht

Rollerfahrer schwer verletzt

Walstede • Schwer verletzt wurde am Montag ein 73-jähriger Rollerfahrer bei einem Unfall in Walstede. Der Hammer war gegen 14.30 Uhr auf der B63 Richtung Walstede unterwegs. Zeitgleich wollte ein 45-jähriger Autofahrer aus Ahlen kommend nach links auf die Bundesstraße in Richtung Hamm abbiegen. In dem Augenblick, in dem der Autofahrer abbog, überholte der Rollerfahrer einen vor ihm fahrenden Wagen. Die beiden Fahrzeuge kollidierten, der 73-Jährige stürzte und zog sich schwere Verletzungen zu. Er wurde vor Ort notärztlich versorgt und ins Krankenhaus gebracht. Der Autofahrer aus Hamm wurde nicht verletzt.

REWE FRENSTER
Ascheberg - Bultenstr. 22 und
Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12

Schlemmertag

am Freitag, 8. März 2013
10.00 - 18.00 Uhr
in unserem REWE-Markt in Drensteinfurt.

Wir haben an diesem Tag eine Auswahl
verschiedenster Überraschungen
für Sie zusammengestellt.
Probieren Sie nach Herzenslust.

Frische
Bratwurst o. Schweinemett
pikant gewürzt 1 kg **3.29**

Wagner Steinofenpizza
o. Flammkuchen
300/320 g Packung Kilopreis 5,53/5,90 statt 2,49 **1.77**

Krombacher Pils o. Brinkhoffs No. 1
20/05 / 24/0,33 Liter, zzgl. Pfand Literpreis 1,-/1,26 **9.99**

U13-Mädchen des SVH gewinnen 14:0

Ergebnisse der Jugendfußballteams

Fortuna Walstedde
 • SpVg Beckum II – F1: 1:5. Der Sieg der Fortunen war nie in Gefahr und hätte bei konsequenterer Spielweise laut Trainer Stefan Friedrich sogar „zweistellig“ ausfallen müssen. Tore: Shem Zabinski (2), Tim Skibba, Marie Bachtrop, Leroy Grabbe
 • Vorwärts Ahlen – C-Jugend: 3:1. Eine unglückliche Niederlage mussten die Fortunen beim Tabellenführer einstecken. Sie zeigten eine der besten Saisonleistungen und gingen mit einem 1:1 in die Pause. In der zweiten Halbzeit steigerten sich die Lauf- und kampfstarke Walstedder, kassierten durch einen Elfmeter 15 Minuten vor Schluss aber das 1:2. Ein individueller Fehler in der Abwehr führte zum 1:3.
 • A-Jugend – SG Diestedde/Liesborn 0:1. Eine gute Leistung reichte nicht zu einem Punktgewinn. Kurz vor Schluss fiel der entscheidende Treffer. Die Abwehr sah dabei nicht gut aus. „Wir haben unsere Chancen nicht genutzt und wurden unglücklich bestraft“, zog Fortunas Trainer Peter Janssen ein Resümee.

Im Viertelfinale siegte der SVD 1:0 gegen Hiltrup I. Das Halbfinale gegen den späteren Sieger Hiltrup II ging 3:4 nach Neumeterschießen verloren – ebenso das Spiel um Platz drei gegen die JSG Bockum Hövel (1:2). Tore: Lukas Kollenberg, Torben Beyer, Frederik Behmer (2), Mats Röser (2)

TuS Ascheberg

• A-Junioren – Seppenrade: 0:2. So gut sich die Ascheberger in die Winterpause verabschiedet haben, so schlecht sind sie gestartet.
 • B-Junioren – Wethmar: 1:5. Gegen das Spitzenteam aus Wethmar gelang Lukas Trahe der Ehrentreffer.
 • Werner SC – B-Junioren: 2:6. Nach einem 0:2-Rückstand gewann der TuS noch klar. Tore: Kathi Löhre (2), Julia Rummel (2), Isabel Olbrich, Janina Heubrock
 • D-Junioren – SV Holzwickede: 14:0. 14 Mal traf die U13-Mädchen ins Tor, zudem sechs Mal Aluminium. Tore: Sara Küter, Lea Oesteroth, Kerstin Marike Rummel (je 3), Laura Kühnhenrich, Nina Schwick, Leonie Matern sowie zwei Eigentore des Gegners
 • D3 – Selm II: 6:1. Einen ungeführten Sieg feierten die Ascheberger. Tore: Jonas Budde (3), Mirco Frenking (2), Henry Panske
 • D1 – Südkirchen: 1:3. Die Gäste waren körperlich überlegen. Tor: Tim Witthoff

SV Drensteinfurt

• Die F1 belegte bei einem Turnier des TuS Hiltrup den vierten Platz. Zwölf Mannschaften waren dabei. Die Vorrunde überstanden die Jungs von Trainer Thorsten Tegmeier etwas glücklich.



Die Mannschaften der SG Sendenhorst belegten bei den Bezirksmeisterschaften die Plätze drei und sechs. Foto: pr

Bronzemedaille für SG-Kunstturnerinnen

Sendenhorst • Die Bezirksmeisterschaften der Kunstturnerinnen wurden in Telgte ausgetragen. Zwei Sendenhorster Mannschaften hatten sich eine Woche zuvor dafür qualifiziert. In jeder Wettkampfkategorie traten neun Teams aus dem 1. Bezirk des Turngaues Münsterland gegeneinander an. Im Wettkampf 3 (Jahrgang 2002 und jünger) belegten Aleya Selimanjin, Chantal Sander, Sophie Klug,

Maja Granacher und Ludmila Zilke Rang sechs. Die Mannschaft im Wettkampf 6 (2003/04) mit Romi Schütte, Lara Perrone, Dilara Diksanbir, Lianne Zöllner und Karina Völker sicherte sich nach einem guten Wettkampf einen Treppchenplatz und gewann die Bronzemedaille. In der inoffiziellen Einzelwertung überzeugte Schütte mit dem fünften Rang – bei 45 Teilnehmerinnen.



Henrik Finke trumpfte auf einem Turnier in Freckenhorst mit seinem Können als Reiter auf. Mit seinem Pferd „Louys“ entschied er das M*-Springen mit Stechen nach zwei fehlerfreien Umläufen mit knapp zwei Sekunden Vorsprung für sich. Mit seinem neuen fünfjährigen Pferd „Checkpoint Charlie“ (Bild) startete der Albersloher Reiter in einer Vielseitigkeit der Klasse A. In einer A-Dressur freute sich Finke über Rang zwölf, in einem A-Springen über die Wertnote 6,9 und in der Geländeprüfung über die Note 7,0. Foto: pr



Negativserie setzt sich fort: Die Tischtennis-Herren des SV Rinkerode gingen als klarer Außenseiter in die Bezirksliga-Partie gegen den Tabellenvierten DJK Westfalia Senden. Dennoch hatten sie gehofft, den Gegner ärgern zu können. Daraus wurde nichts – auch weil der SVR mal wieder ersatzgeschwächt antrat. Neben Dieter Grünwäller, der sich mit seinem vierten Einsatz in der ersten Mannschaft festspielte, war auch Bernd Abelmann aus der zweiten Mannschaft mit dabei. Sie ersetzen Michael Brüggemann und Marco Althoff. Nach den Doppeln hieß es 1:2 aus Rinkeroder Sicht. Nur Christoph Mangels/Burkhard Hessing punkteten. Indem sie ihre Auftakt Einzel gewannen, sorgten Mangels und Hessing sogar für eine 3:2-Führung. Mehr Zählbares kam nicht dazu. Folglich fiel die vierte Niederlage in Serie sehr deutlich aus. „Falls wir am Ende absteigen, wissen wir warum“, meinte Mangels und spielte auf die argen personellen Probleme seines Teams an. Die Rinkeroder bleiben Tabellenvorletzter mit einem Punkteverhältnis von 9:27, haben aber weiterhin nur zwei Zähler Rückstand auf einen Nichtabstiegsplatz.
 Text/Foto: Westbrock

FUSSBALL KOMPAKT

Herbern in Überzahl „zu naiv“

SVD dank Logermann rauf auf Rang neun / Möllers gibt Zusage beim TuS / Fortunen retten Punkt



Keeper Daniel Stratmann punktete mit dem SVD in Warendorf. Foto: Kleineidam

Westfalenliga 1: SuS Stadtlohn – SV Herbern: 2:1. Die Fußballer des SVH haben einen guten Start aus der Winterpause verpasst. Dabei begann die Partie für die Blau-Gelben gut. Neuzugang Eckhard Geisthövel brachte sie bei seinem ersten Pflichtspieleinsatz in Führung, zirkelte einen Freistoß ins Netz (8.). Im weiteren Verlauf zeigte sich, dass die von Herberns Trainer Christian Bentrup gewählte taktische Formation (4-3-1-2) die richtige war. Der Gastgeber, zu Hause als angriffsstarkes Team bekannt, rannte zu nächst vergebens an. Herbern hatte zudem Glück, dass ein Kopfball eines SuS-Stürmers nur an der Latte und der Nachschuss am Pfosten landete. Nach dem Seitenwechsel hatte Herbern sogar die Chance zum 0:2. Als Stadtlohn nach einer Ampelkarte auch noch in Unterzahl war, war für Herbern ein Dreier in Reichweite. Doch es kam anders: Ein unnötiger Strafstoß führte zum 1:1 (84.), zwei Minuten vor Schluss trafen die Platzherren sogar zum 2:1. „Das war zu naiv gespielt. Da müssen wir uns bei einer Spitzenmannschaft cleverer anstellen“, so Bentrup. • **war SVH:** Feldmann, Bömelburg, Bruland, Kramer, Höltscher, Brockmeier, Kaminski, Wilde, Manka, Uhenbrock, Geisthövel (eingewechselt: Roters, von der Ley, Reckers)

fünftenspieltag wieder auf einem einstelligen Platz. Der 28-jährige erzielte beim Auswärtsspiel gegen Verfolger Warendorf in der 82. Minute den Ausgleich und sorgte dafür, dass die Stewerter nun seit fünf Spielen ungeschlagen sind und auf Rang neun kletterten. „Ein gerechtes Ergebnis. Man muss mit dem Unentschieden leben“, sagte Trainer Ivo Kolobaric nach dem 1:1 und ergänzte: „Das war kein schöner Fußball.“ Das 1:0 für die WSU fiel bereits nach neun Minuten. „Ein großer Fehler von uns“, ärgerte sich der SVD-Coach, dass seine Jungs trotz einer Überzahlsituation vor dem Treffer in Rückstand gerieten. „In der ersten Halbzeit war Warendorf besser, in der zweiten wir“, sagte Kolobaric. Das 1:1 kurz vor Schluss leitete Tobias Volkmar mit einer „perfekten Flanke“ (Kolobaric) ein. • **mak SVD:** Stratmann, Niemann, Schrutek, Heinsch, Gerig, S. Wiebusch, J. Wiebusch, Logermann, T. Volkmar, Gieseler, Wagner (eingewechselt: Möllers, Wojdat, Kunz)

Bezirksliga 8: TuS Ascheberg – SC Husen Kurl: 1:0. Die Vorzeichen für einen Sieg standen schlecht. TuS-Trainer Holger Möllers musste gleich auf vier Stammspieler verzichten. Dazu gesellte sich kurz vor dem Spiel auch noch Eike Schöpe, sodass Ascheberg mit einem Zwölf-Mann-Kader auskommen musste und der A-Jugendliche Moritz Woywod zu seinem Debüt in der Innenverteidigung kam. Trotzdem stand am Ende ein knappes Konterfiel das 1:2 (57.), doch Kevin Wender rettete zumindest einen Punkt (75.). • **mak Fortuna:** Möller, Kevin Northoff, Winkens, Westhues, Vinnenberg, Averbage, Vojnovski, Simon, Wender, Yetik, Rosendahl (eingewechselt: Brillowski, Ophaus, Lewandowski)

ein auch die Nachricht, dass Coach Holger Möllers und Co-Trainer Martin Eickmeyer ihre Zusage für die kommende Saison gaben. • **war TuS:** Tantow, Rüller, Olbrich, Naber, Schröer, Groß, Sabe, Bultmann, Daldrup, Frönd, Woywod (eingewechselt: Tumbrink, Castella)

Landesliga 4: Hammer SpVg II – SV Davaria Davensberg: 2:0. Schlusslicht Davensberg hat das erste von mehreren Abstiegsendspielen gegen einen unmittelbaren Mitkonkurrenten verloren. Das Team von Trainer Carsten Winkler gestaltete die Partie bis zur Pause ausgeglichen, musste dann aber spüren, dass sich die zweite Mannschaft der Hammer in der Winterpause ordentlich verstärkt hatte. In der 58. und 79. Minute trafen die Gastgeber. Mit dem Sieg über die Davaren verließen die Hammer die Abstiegsränge und können sich nun berechtigte Hoffnungen auf den Nichtabstieg machen. Für die Davaren setzte es schon die zwölfte Niederlage – im 16. Saisonspiel. • **war Davaria:** Hungerberg, M. Atalan, Carreira, R. Atalan, Bensch, S. Atalan, Kapuschik, Manfredi, Fühner, Saado, Mersch (eingewechselt: Mangué, Ashrafi, Kone)

Kreisliga A Beckum: Fortuna Walstedde – Baris Spor Oelde: 2:2. Fortunas Fußballer haben den Sprung auf Platz drei der Tabelle verpasst. Im ersten Punktspiel nach der Winterpause kamen sie gegen den Tabellenachten nicht über ein Remis hinaus. „Wir haben schlecht gespielt. Unterm Strich ist das 2:2 verdient“, sagte Coach Alexander Vojnovski nach dem „Kaltstart“ ins Jahr 2013. Sein Team habe sich einfach zu viele Stockfehler geleistet. „Wir hatten kein Durchsetzungsvermögen nach vorne.“ Die Walstedder Defensive von dem neuen Libero Robin Vinnenberg ließ zunächst nichts zu. „Wir hatten aber auch wenig Aktionen nach vorne“, so Vojnovski. Das 1:0 fiel in der 35. Minute durch ein Eigentor von Baris Spor. Aus einem „blöden Konter“ resultierte der Ausgleich (44.). Im zweiten Durchgang sah Fortunas Coach ein „groteschlechtes“ Spiel. „Wir haben die Kontrolle verloren.“ Erneut nach einem Konter fiel das 1:2 (57.), doch Kevin Wender rettete zumindest einen Punkt (75.). • **mak Fortuna:** Möller, Kevin Northoff, Winkens, Westhues, Vinnenberg, Averbage, Vojnovski, Simon, Wender, Yetik, Rosendahl (eingewechselt: Brillowski, Ophaus, Lewandowski)

Kreisliga B3: TSV Handorf II – SG Sendenhorst II: 4:2. Nach acht Spielen ohne Niederlage und vier Auswärtssiegen in Serie hat es die zweite Mannschaft der SG erwischt. Bei den abstiegsbedrohten Münsteranern gingen die Sendenhorster erstmals seit fast einem halben Jahr mal wieder leer aus. Zur Pause stand es bereits 2:0 für Handorf. Stefan Putze (73.) und Kevin Pecnik (83.) gelang nach dem Seitenwechsel nur Ergebniskosmetik. • **mak SG II:** V. Erhardt, Chr. Jugel, F. Schmetkamp, Putze, Ohlen, P. Haske, Thorwesten, T. Schmetkamp, Keweloh, Pöttken, L. Stellmach (eingew.: Gerwin, Pecnik, Drees)

Kreisliga B3: DJK GW Albersloh – VfL Sassenberg II: 3:1. Wie im Hinspiel setzten sich die Albersloher mit 3:1 durch und übernahmen mit dem 13. Sieg im 15. Spiel wieder die Tabellenführung, da die Partie der Everswin-

keler in Freckenhorst ausfiel. „Man kann zufrieden sein“, sagte GWA-Coach Michael Wester, dessen Team die Partie gegen Sassenbergs zweite Mannschaft erst spät für sich entschieden. Bartosz Nahajowski erzielte bereits in der 2. Minute das 1:0. „Wir haben dominiert, aber zu viele Chancen ausgelassen“, sagte Wester. Ein Torwartfehler führte nach der Pause zum Ausgleich (58.). Doch die Albersloher bewiesen Moral. Julian Spangenberg traf aus 25 Metern zum 2:1 (83.). Nahajowski machte, nachdem die Gäste aufgemacht hatten, mit seinem zehnten Saisonstor alles klar (90.). • **mak GWA:** Simon, Hecker, Adolph, Strohbücker, Alla, J. Spangenberg, Horstmann, M. Kirchoff, B. Nahajowski, Grenzer, Bassauer (eingewechselt: Block, Thale, Kröger)

Frauen, Kreisliga Beckum/Soest: Fortuna Walstedde – SuS Enniger: 6:1. Auftakt nach Maß: Mit dem vierten Sieg in Serie haben die Fußballerinnen der Fortuna am ersten Spieltag nach der Winterpause drei Plätze in der Tabelle gutgemacht und sind auf Position fünf geklettert. In der Pause – es stand nur 1:0 – „musste ich schimpfen“, sagte Trainer Volker Rüsing. „In der zweiten Halbzeit haben sie das umgesetzt, was ich gefordert hatte.“ Amanda Kock (5.), Rhiana Rüsing (56., 84.), Alina Holle (74.), Michelle Moeller (79./Elfmeter) und Janine Gottschling (87.) trafen. • **mak Fortuna:** Lügger, Sommer, Kosela, Kock, Funke, Post, Brenner, Homann, Rüsing, Moeller, Holle (eingewechselt: Weile, Gottschling, Blume)

Kreisliga A2 MS/WAF
 1. SV Rinkerode 14 40:17 33
 2. SC Hoettmar 15 33:14 33
 3. VfL Sassenberg 14 41:19 29
 4. BSV Ostbevern 15 32:21 26
 5. SG Sendenhorst 14 26:18 26
 6. TuS Freckenhorst 14 39:26 23
 7. SG Telgte II 15 22:19 23
 8. SV GW Westkirchen 14 22:23 22
 9. VfL Wolbeck II 14 27:30 20
 10. SC Fichtorf 15 33:29 18
 11. SC Münster 08 II 15 28:32 15
 12. SV Ems Westbevern 15 20:32 13
 13. VfL Oestfeld 15 13:46 10
 14. SV BlW Beelen 15 13:46 8
 15. TuS Hiltrup II 14 16:43 6
 17. Spieltag (Sonntag, 10. März):
 TuS Sendenhorst – TuS Freckenhorst, 15 Uhr
 SV Rinkerode – SV GW Westkirchen, 15 Uhr

Kreisliga A Beckum
 1. DJK Vorwärts Ahlen 16 62:13 41
 2. SuS Enniger 16 47:25 34
 3. SC Lippetal 16 41:21 33
 4. Fortuna Walstedde 16 38:26 32
 5. SpVg Beckum II 16 44:34 26
 6. SpVg Oelde 16 36:27 26
 7. Westfalia Vorhelm 14 31:17 23
 8. Baris Spor Oelde 15 41:32 23
 9. SC Roland Beckum II 16 29:23 19
 10. Ahlener SG II 15 38:36 19
 11. TuS Wadersloh 16 26:26 19
 12. SV Diestedde 16 26:41 17
 13. SpVg Oelde II 16 21:41 16
 14. SV Benteler 16 19:51 11
 15. SuS Ennigerloh 16 14:66 8
 16. BW Sünninghausen 16 22:56 7
 17. Spieltag (Sonntag, 10. März):
 Ahlener SG II – Fortuna Walstedde, 17 Uhr

Kreisliga B3 MS/WAF
 1. DJK GW Albersloh 15 49:14 39
 2. SC DJK Everswinkel 16 64:22 37
 3. SG Sendenhorst II 15 32:29 26
 4. SV Drensteinfurt II 14 36:23 25
 5. Warendorfer SU II 15 37:33 25
 6. FC Greflen 15 25:26 24
 7. VfL Sassenberg II 15 31:29 22
 8. SC Müssingen 15 28:26 21
 9. SC Fichtorf II 15 26:38 19
 10. DJK GW Amelsbüren II 15 21:32 16
 11. TSV Handorf II 15 26:41 16
 12. TuS Hiltrup III 15 24:31 15
 13. DJK RW Alverskirchen 15 24:44 13
 14. Germania Mauritz II 15 27:56 10
 17. Spieltag (Sonntag, 10. März):
 SC DJK Everswinkel – DJK GW Albersloh, 15 Uhr
 Drensteinfurt II – Warendorfer SU II, 12.30 Uhr
 SG Sendenhorst II – TuS Freckenhorst II, 13 Uhr



Bartosz Nahajowski traf für GWA doppelt. Foto: Kleineidam

Fortuna-Termine

Mittwoch (Fußball):
 • C-Jugend – FSG Ahlen, 17.45 Uhr

Donnerstag (Tischtennis):
 • Herren III – TuRa Bergkamen V, 19.30 Uhr

AH-Fußball

SV Drensteinfurt
 Die Alten Herren I spielen am Samstag, 9. März, beim SC Union Lüdinghausen. Abfahrt ist um 15.30 Uhr auf dem Parkplatz am Amigos, Anstoß um 16.30 Uhr im Westfalenring-Stadion, wahrscheinlich auf Kunstrasen.

Fußball

Westfalenliga 1

1. SV Rödinghausen	16	45:14	40
2. FC Eintracht Rheine	16	40:15	39
3. SuS Stadtlohn	16	36:18	33
4. SC Paderborn 07 II (U23)	16	31:16	33
5. SC Preußen Münster II	16	31:18	32
6. SC RW Maasingen	15	23:18	26
7. TuS Hiltrup	16	29:32	23
8. Victoria Clarholz	16	29:32	21
9. TSV Marl-Hüls	16	19:22	20
10. Delbrücker SC	16	23:26	17
11. SpVgg Vreden	16	21:33	17
12. TuS Haltern	16	23:28	16
13. SV Herbern	16	18:35	11
14. BSV Roxel	15	16:35	11
15. RW Mastholte	15	18:39	7
16. FC Bad Oeynhausen	15	14:35	7

17. Spieltag (Sonntag, 10. März):
 SV Herbern – TuS Haltern, 15 Uhr

Landesliga 4

1. SV Dorsten-Hard	16	36:12	43
2. Grün-Weiß Nottulin	16	36:11	35
3. TuS Sinsen	16	30:23	35
4. SG Borken	16	29:14	32
5. FC Viktoria Heiden	16	45:27	31
6. SV Mesum	16	34:24	28
7. SV Eintracht Ahaus	16	30:23	26
8. SC Preußen Borghorst	16	27:23	25
9. VfL Sportfreunde Lotte II	16	30:35	20
10. SpVg Beckum	15	25:25	18
11. DJK Eintracht Coesfeld	16	24:35	15
12. Hammer SpVg II	16	12:25	14
13. SVA Bockum-Hövel	14	14:26	13
14. SC Peckeloh	15	15:27	11
15. Union Lüdinghausen	16	16:40	6
16. SV Davaria Davensberg	16	16:49	6

17. Spieltag (Sonntag, 10. März):
 Dav. Davensberg – SVA Bockum-Hövel, 15 Uhr

Bezirksliga 7

1. BSV Menden	16	54:19	42
2. SV Westfalia Rhynern II	17	34:19	31
3. SVF Herringen	15	34:16	30
4. SV Hilbeck	16	38:20	29
5. TuS Lohausen	16	34:24	25
6. DJK Westfalia Soest	16	36:33	25
7. Westfalen Liesborn	16	34:31	23
8. SV Neubeckum	14	26:30	20
9. SV Drensteinfurt	16	22:27	20
10. SV Ostinghausen	15	29:36	20
11. Warendorfer SU	16	26:33	19
12. TSC Hamm	14	29:35	18
13. SV Langschede	15	35:43	17
14. TuS Wiescherhöfen	16	26:31	16
15. TuS Wickede/Ruhr	15	18:31	14
16. Ahlener SC	16	19:48	12
17. TuS SG Ostinghausen	13	13:31	5

21. Spieltag (Sonntag, 10. März):
 Drensteinfurt – TuS SG Ostinghausen, 15 Uhr

Bezirksliga 8

1. SV Brackel	18	52:13	47
2. SC Dorstfeld	17	56:17	42
3. VfL Kamen	16	40:18	35
4. BSV Schüren	15	46:22	33
5. TuS Ascheberg	18	28:30	30
6. FC Nordkirchen	15	41:13	28
7. Hördor SC	17	39:35	28
8. SC Husen Kurl	18	34:32	28
9. SuS Kaiserau	18	25:29	23
10. FC TuRa Bergkamen	17	26:28	22
11. SG Phönix Eving	18	37:34	21
12. Westfalia Wethmar	17	30:33	21
13. Königsterner SV	18	32:36	20
14. SG Alemannia Scharnhorst	17	34:41	17
15. Werner SC	18	39:56	17
16. EV Scharnhorst	15	16:57	10
17. TuS Holzen-Sommerberg	16	20:53	6
18. VfK Weddinghofen	18	19:67	6

21. Spieltag (Sonntag, 10. März):
 Hördor SC – TuS Ascheberg, 15 Uhr

Kreisliga A2 MS/WAF

1. SV Rinkerode	14	40:17	33
2. SC Hoettmar	15	33:14	33
3. VfL Sassenberg	14	41:19	29
4. BSV Ostbevern	15	32:21	26
5. SG Sendenhorst	14	26:18	26
6. TuS Freckenhorst	14	39:26	23
7. SG Telgte II	15	22:19	23
8. SV GW Westkirchen	14	22:23	22
9. VfL Wolbeck II	14	27:30	20
10. SC Fichtorf	15	33:29	18
11. SC Münster 08 II	15	28:32	15
12. SV Ems Westbevern	15	20:32	13
13. VfL Oestfeld	15	13:46	10
14. SV BlW Beelen	15	13:46	8
15. TuS Hiltrup II	14	16:43	6

17. Spieltag (Sonntag, 10. März):
 TuS Sendenhorst – TuS Freckenhorst, 15 Uhr
 SV Rinkerode – SV GW Westkirchen, 15 Uhr

Kreisliga A Beckum

1. DJK Vorwärts Ahlen	16	62:13	41
2. SuS Enniger	16	47:25	34
3. SC Lippetal	16	41:21	33
4. Fortuna Walstedde	16	38:26	32
5. SpVg Beckum II	16	44:34	26
6. SpVg Oelde	16	36:27	26
7. Westfalia Vorhelm	14	31:17	23
8. Baris Spor Oelde	15	41:32	23
9. SC Roland Beckum II	16	29:23	19
10. Ahlener SG II	15	38:36	19
11. TuS Wadersloh	16	26:26	19
12. SV Diestedde	16	26:41	17
13. SpVg Oelde II	16	21:41	16
14. SV Benteler	16	19:51	11
15. SuS Ennigerloh	16	14:66	8
16. BW Sünninghausen	16	22:56	7

17. Spieltag (Sonntag, 10. März):
 Ahlener SG II – Fortuna Walstedde, 17 Uhr

Kreisliga B3 MS/WAF

1. DJK GW Albersloh	15	49:14	39
2. SC DJK Everswinkel	16	64:22	37
3. SG Sendenhorst II	15	32:29	26
4. SV Drensteinfurt II	14	36:23	25
5. Warendorfer SU II	15	37:33	25
6. FC Greflen	15	25:26	24
7. VfL Sassenberg II	15	31:29	22
8. SC Müssingen	15	28:26	21
9. SC Fichtorf II	15	26:38	19
10. DJK GW Amelsbüren II	15	21:32	16
11. TSV Handorf II	15	26:41	16
12. TuS Hiltrup III	15	24:31	15
13. DJK RW Alverskirchen	15	24:44	13
14. Germania Mauritz II	15	27:56	10

17. Spieltag (Sonntag, 10. März):
 SC DJK Everswinkel – DJK GW Albersloh, 15 Uhr
 Drensteinfurt II – Warendorfer SU II, 12.30 Uhr
 SG Sendenhorst II – TuS Freckenhorst II, 13 Uhr

Relegation ist zum Greifen nahe

SG-Volleyballer gehen als Zweiter ins „Endspiel“

Herren, Bezirksliga 14: SV BW Aasee IV – SG Sendenhorst: 0:3 (11:25, 19:25, 12:25). Die erste Herrenmannschaft der SG-Volleyballer hat die Aufgabe gegen den Tabellensechsten locker erledigt, sich für die Hinserie revanchiert und den zweiten Tabellenplatz hinter Meister SV BW Aasee III und vor dem weiterhin punktgleichen TV Wolbeck erfolgreich verteidigt. Die Durchschlagskraft, die die Sendenhorster vom Erzfeind aus Münster gewohnt sind, kam diesmal nicht zum Vorschein. Mit einer dezimierten Mannschaft kreuzte Aasees vierte Mannschaft auf, die SG dagegen mit vollständigem Kader. „Wir hätten auch alle Sätze einstellig gewinnen können, aber Eigenfehler haben das verhindert“, gab der mehr als zufriedene Trainer Stefan Schubert nach dem vierten Sieg in Serie zu Protokoll. „Es war schon fast langweilig.“ Die Relegation ist zum Greifen nahe. Am letzten Spieltag

trifft Sendenhorst am Samstag (15 Uhr) in der Westtorhalle auf den Tabellenführer, Wolbeck zeitgleich auf den Fünften TuS Hilstrup. **Damen, Landesliga 6: TC Gelsenkirchen – SG: 3:0 (25:23, 28:26, 25:9).** Die Volleyballerinnen konnten den Tabellenführer ins Schwitzen bringen und den Favoriten ein wenig ärgern. In den ersten beiden Sätzen ging es richtig eng zu, das bessere Ende hatte Gelsenkirchen für sich. Vor allem mit einem starken Block überzeugte der TCG. Danach war der Wille der SG-Damen gebrochen. „Schade. Die Spielfreude war einfach weg. Zwei Mal so knapp, da war wohl ein wenig Frust drin“, sagte Trainee Christiane Böckelmann. „In den ersten beiden Sätzen haben sie aber einen guten Kampf abgeliefert.“ Trotz der siebten Niederlage sind die Sendenhorsterinnen weiterhin Tabellenvierte – knapp vor der SG FdG Herne II, dem letzten Gegner. • dz/mak



Der Vorstand des Tennis-Clubs Drensteinfurt: (von links) Manfred Dresenkamp, die 1. Vorsitzende Karin Bahlmann, Vesna Hebel, Gerhard Herrmann, Jürgen Vosteen, Britta Hußmann, Brigitte Wulfekammer, Vanessa Horstkötter, Hermann Wulfekammer, Bernd Schulze-Kappelhoff, Florian Rönick und Markus Hellenkemper. Foto: Dom. Drepper

Qualität der Plätze verbessern

Versammlung des Tennis-Clubs Drensteinfurt: Wulfekammer als 2. Vorsitzender wiedergewählt

Drensteinfurt • Nachdem Hermann Wulfekammer bereits im vergangenen Jahr zum 2. Vorsitzenden des Tennis-Clubs Drensteinfurt gewählt worden war, wählte ihn die Mitglieder bei der Generalversammlung erneut, damit die Posten des 1. Vorsitzenden – Vorstandschefin ist Karin Bahlmann – und des 2. Vorsitzenden künftig immer im Wechsel besetzt werden.

Als 2. Geschäftsführer wählten die wenigen anwesenden Mitglieder Bernd Schulze-Kappelhoff wieder. 2. Sportwart ist weiterhin Markus Hellenkemper, 2. Medienwartin Vesna Hebel. Brigitte Wulfekammer engagierte sich als Mitgliederbetreuerin. Daniel Knipping, der mehr

als zehn Jahre lang Jugendwart des TCD war, stellte sich nicht mehr zur Verfügung. Für sein großes Engagement bedankte sich der Vorstand. Zu Knippings Nachfolger wählte die Versammlung Florian Rönick. Gitta Gummersbach ist neben Wolfgang



Abeln neue Kassenprüferin. Der Ehrenrat besteht weiterhin aus den langjährigen Mitgliedern Siegfried Eustermann, Ele Eidecker und Jürgen Farwick. Neben den Wahlen gab es auch einen Rückblick auf 2012: Das vergangene Jahr stand unter dem Motto des

40-jährigen Vereinsbestehens. Neben dem normalen Spielbetrieb gab es Aktionen wie den Tag der offenen Tür und die Vereinsmeisterschaften. Des Weiteren wurde der Flur des Vereinsheimes im vergangenen Jahr renoviert. In diesem Jahr ist geplant, die Plätze mit einer Bewässerungsanlage auszustatten, sodass sich die Qualität verbessern lässt. Einen besonderen Dank für die Hilfe bei der Pflege des Platzes sprach der Vorstand Günther Johnen aus.

2013 spielen für den TCD neun Senioren- und acht Juniorenmannschaften in den Ligen mit. Außerdem steht bereits fest, dass der TCD wieder an der Aktion „Deutschland spielt Tennis“ am 27. April teilnehmen

wird. Im Mai wird ein Eltern-Kind-Turnier stattfinden und vom 24. bis zum 27. Juli werden die Drensteinfurt Open veranstaltet. Die Endspiele der Vereinsmeisterschaften finden am 21. September statt. Darüber hinaus sind die ersten Arbeitstermine festgelegt: Am 16. und 23. März können die Mitglieder aktiv mithelfen, die Anlage für die Saison startklar zu machen. • dd

Der Verein

- 1. Vorsitzende: Karin Bahlmann
- 2. Vorsitzende: Hermann Wulfekammer
- 1. Geschäftsführer: Gerhard Herrmann
- 1. Sportwart: Manfred Dresenkamp
- 1. Jugendwartin: Britta Hußmann
- Kontakt: 02508/999399 (Bahlmann)
- www.tc-drensteinfurt.de

Beim Spitzenreiter ohne Chance

Handball: HSG-Herren bekommen eine Packung

Männer, Bezirksliga 3: DJK Coesfeld – HSG Ascheberg/Drensteinfurt: 42:26 (18:14). Auf verlorenem Posten standen die Handballer der HSG beim Tabellenführer. Die Truppe von Volker Hollenberg kassierte die höchste Saisonniederlage. Allerdings war der Coach nicht wirklich enttäuscht: „Wir waren wegen unserer dünnen Per-



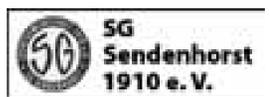
Matthias Trautvetter traf neun Mal. Foto: Tillmann

sonaldecke mit sechs Feldspielen und zwei Torhütern ohnehin als krasser Außenreiter ins Spiel gegangen.“ Als dann Christian Nübel ab der fünften Minute wegen einer Fußverletzung und Matthias Lohmann nach einem Schlag ins Gesicht nur noch eingeschränkt weiter spielen konnten, „war das nicht mehr zu stemmen.“ Umso bemerkenswerter war es, dass die Gäste bis zur 25. Minute mit 13:12 in Führung lagen. Bis zur Pause geriet die Spielgemeinschaft, bei der Torhüter Marvin Broek mal wieder auf dem Feld aushalf, allerdings mit 14:18 in Rückstand. Nach dem Wechsel

machte Coesfeld ordentlich Dampf, die HSG leistete sich einige Fehlwürfe. Die Folge war ein deutlicher Rückstand, der bis zum Schlusspfiff auf 16 Treffer anwuchs. Trotz der Packung wollte Hollenberg nicht schlecht über sein Team sprechen: „Die Jungs haben alles gegeben, mehr war gegen diesen Gegner nicht drin.“ Mit 13:25 ist die HSG weiterhin Tabellenzehnter. • mt

HSG-Tore: Trautvetter (9), Kramm und Lohmann (je 5), Baumhöger (3), Nübel (2), Kleibolt und Marvin Broek (je 1)

• Kreisliga: HSG II – SC Münster 08 II: 18:25 (8:13)



„Viele Fehler“

Handballer unterliegen

Landesliga 2: SG Sendenhorst – HSG Hohne/Lengerich: 27:28 (13:12). Nach dem Coup beim Spitzenteam TV Isselhorst gab es diesmal eine Enttäuschung für die Handballer der SG. Gegen den abstiegsbedrohten Gast aus Lengerich, der auswärts noch nicht ein Spiel gewonnen hatte und als Vorletzter angereist war, musste sich das Team von Trainer Martin Nelling in einer packenden Partie knapp geschlagen geben. „Wir haben viele technische Fehler gemacht. Vor allem haben wir zu viele sehr gute Tormöglichkeiten einfach liegen lassen“, sagte Nelling. „Hätten wir nur die Hälfte unserer Chancen genutzt, wären wir als Sieger vom Platz gegangen.“ Carsten Bernstein war nach seiner Verletzung wieder dabei. • voll/mak



Mit kleinen Autos ging es durch die Halle. Foto: pr

Viel los im Straßenverkehr

Sendenhorst • „Viel los im Straßenverkehr“ – das war das Motto beim letzten Familiensport der SG-Turnabteilung in dieser Saison. Viele der über 100 Sportler hatten ein Bobbycar mit zur Sendenhorster Westtorhalle gebracht und bewältigten nach einem Start-Stopp-Spiel den Parcours mit Straßenschildern, Zebrastrifen, Ampeln und Tunneln. Zum Abschluss des zweistündigen Treibens wurden die Autos in einer Waschanlage gewaschen und poliert. Das Vorbereitungsteam, bestehend aus Barbara Leifeld, Peter Burguillos sowie Gitti und André Bongert, bedankte sich bei allen Aktiven für die rege Teilnahme. Ein Wiedersehen gibt es im Herbst.



Der Jugendvorstand des Reitvereins: (von links) Esther Lükens, die 1. Vorsitzende Verena Beckamp, Laura Lohe, Luca Peveling, Lea Rieping und Johanna Kimmina. Anja Lechtermann und Carina Ontrup fehlen auf dem Bild. Foto: pr

Verena Beckamp neu an der Spitze

Jugendgeneralversammlung beim RVR

Rinkerode • Zur Jugendgeneralversammlung hatte der Jugendvorstand des Reitvereins Rinkerode am Sonntag alle Kinder und Jugendlichen in den vereinseigenen Aufenthaltsraum eingeladen. Im Fokus standen vor allem Neuwahlen und Umstrukturierungen im Vorstand sowie die Pläne für 2013. Nach einem kurzen Rückblick auf die Aktivitäten und Erfolge des vergangenen Jahres berichtete Kassiererin Esther Lükens von einer „herausragenden“ finanziellen Lage. Neben den Einnahmen von Nikolausturnier und Weihnachtsmarkt gab es eine Spende der RVR-Oldies. Nach langjähriger Tätigkeit schieden Anne und Birgit Lackenberg (vorher 1. Vorsitzende und 1. Beisitzerin) aus dem Jugendvorstand aus. Die RVR-Jugend bedankte sich mit einem Präsent für die gute Zusammenarbeit. Neue strahlende und ein eigener Sprung der Reiterjugend, wurden angesprochen. Abschließend sprachen sich die Anwesenden für eine Fortsetzung des Nikolausturniers unter Beteiligung anderer Vereine aus und regten neue Prüfungsformate, wie etwa einen Jump-and-Run-Wettkampf, an.

kens engagieren sich weiterhin als Jugendsprecherin und Kassiererin. Carina Ontrup bleibt Schriftführerin, Lea Rieping wird als Pressewartin auch im Jugendvorstand aktiv sein. Nach den Wahlen informierte der Jugendvorstand über die Planungen für dieses Jahr. Neben einer Fahrradtour für alle Jugendlichen ab 14 Jahren mit anschließender Übernachtung, einem Zoobesuch in Gelsenkirchen und einer Planwagenfahrt ist auch eine Wiederholung der Spiele ohne Grenzen gegen den RV Albersloh angedacht. Ebenfalls in Planung ist ein Besuch des Landgestüts. Die Weihnachtsfeier wird die Kinder und Jugendlichen wieder ins Kino führen. Auch mögliche Neuanstellungen, darunter neue Vereins-T-Shirts und ein eigener Sprung der Reiterjugend, wurden angesprochen. Abschließend sprachen sich die Anwesenden für eine Fortsetzung des Nikolausturniers unter Beteiligung anderer Vereine aus und regten neue Prüfungsformate, wie etwa einen Jump-and-Run-Wettkampf, an.

Blindes Verständnis im Vorstand

Versammlung des Schachclubs Sendenhorst

Sendenhorst • Mit unverändertem Vorstand geht der Schachclub Sendenhorst in die kommenden drei Jahre. Bei der Jahreshauptversammlung im Sitzungssaal des Bürgerhauses sprachen die Anwesenden sämtlichen Mitgliedern der Führungsmannschaft ihr Vertrauen aus. Im Laufe der Jahre habe sich ein blindes Verständnis im

gangenen Jahren hätten aber auch etliche gestandene Spieler den Verein verlassen oder sich „aufs Ruheliegen zurückgezogen“, so Westhues. Daher sei der Verein mitten in einer Umbruchphase. Das bestätigten die Mannschaftsführer. Die vier Teams des SCS kämpfen in sämtlichen Ligen um den Klassenerhalt. Jugendwart Stefan Janz berichtete vom Nachwuchswachstum. Er hat in dieser Spielzeit acht Jugendteams platziert, die auf Bezirks- und Verbandsebene aktiv sind. Andre Fleischmann und Bernd Elmenhorst ergänzen sein Ausbildersteam. • hues

Der Verein

- 1. Vorsitzender: Ralf Westhues
- 2. Vorsitzender: Dr. Peter Weng
- Kassenwart: Dr. Bernfried Specht
- Jugendwart: Stefan Janz
- www.schachclub-sendenhorst.de



Spitzengremium des Vereins etabliert, sagte der Vorsitzende Ralf Westhues. Dr. Bernfried Specht (Kassenwart), Dr. Peter Weng (stellvertretender Vorsitzender) und Ralf Westhues sind bereits seit mehr als zwei Jahrzehnten im Führungsgremium tätig. Stefan Janz (Jugendwart) und Olaf Westphal (Schriftführer) gesellten sich hinzu. Die Wahl sämtlicher Posten fiel einstimmig aus. Kassenprüfer Mathias Michalek hatte sich sämtliche Belege zeigen lassen und im Zahlenwerk von Specht keinen Fehler gefunden. Er beantragte die Entlastung des Schachmeisters. Die Versammlung stimmte zu. Specht informierte die Mitglieder über einen kleinen Überschuss, den er im Jahr 2012 erwirtschaftet hatte. In seinem Vorstandsbericht fasste Ralf Westhues die Entwicklungen des Schachclubs Sendenhorst im vergangenen Jahr zusammen. Mit über 60 Mitgliedern liege der Verein nahe seinem Allzeithoch und rangiert weit über dem NRW-Landesdurchschnitt von 38 Personen. In den ver-



Der Vorstand des SCS: (stehend von links) Olaf Westphal, Dr. Bernfried Specht und Stefan Janz sowie (sitzend) Ralf Westhues. Foto: as

TT: Fortunen siegen zu null

Kreisliga: Fortuna Walstedde – VfB Lünen: 9:0. In der Rekordzeit von nur 70 Minuten fertigten Fortunas Tischtennispieler die Gäste ab und zogen in der Tabelle an ihnen vorbei. „Hin- und Rückfahrt dauerten ja länger als die gesamte Begegnung. Und von Pelkum nach Walstedde fahre ich gar nicht so lange“, sagte ein verdutzter Michael Zeisler nach dem Kanterieg gegen den Tabellennachbarn. Die ersatzgeschwächten Lünener leisteten vom ersten Ballwechsel an kaum Gegenwehr und entschieden lediglich drei Sätze für sich. „Nächsten Sonntag stellt sich mit den Preußen das nächste Team aus Lünen in Walstedde vor. Wir hoffen auf ein bisschen mehr Gegenwehr“, so Kapitän Hans May, dessen Mannschaft in der Rückrundentabelle Dritter ist. • tj

Wichtige Punkte für SFD-Reserve

Drensteinfurt • Mit Skepsis führen die Spieler der zweiten Mannschaft der Stewwörter Schachfreunde nach Olfen, weil sie ersatzgeschwächt waren. Allerdings trat auch der Gastgeber, die Drittvertretung der Olfener Schachfreunde, nicht in Bestbesetzung an. Die Ersatzspieler der SFD, Wolfgang Klingelhöfer und Hans-Joachim Golz, setzten ihre jugendlichen Gegner schachmatt. Die übrigen vier Partien endeten unentschieden. Vereinsvorsitzender Frank Neugebauer punktete sogar gegen einen von der Papierform her stärkeren Gegner. Durch den 4:2-Erfolg sammelten die Stewwörter wichtige Punkte im Kampf gegen den Abstieg aus der Kreisliga.



DJK-Mitglieder treffen sich

Drensteinfurt • Die Mitgliederversammlung der DJK Olympia findet am Freitag, 8. März, ab 19.30 Uhr im Vereinslokal „Gasthaus zur Welse“, Münsterstraße 24 in Drensteinfurt, statt. Besondere Punkte auf der Tagesordnung sind neben den verschiedenen Berichten und Wahlen auch Ehrungen und die Änderung der Vereinsatzung. Eingeladen sind alle Mitglieder der DJK.

SCS-Zweite verliert deutlich

Sendenhorst • Die Bezirksliga-Mannschaft des Schachclubs verlor gegen Spitzenreiter SK Dülmen II mit 2,5:5,5. Peter Weng, Bernfried Specht, Ralf Westhues, Andre Fleischmann und Olaf Westphal spielten alle remis, Niederlagen gab es für Lukas Gartelmann und Dirk Voll. Hinzu kam noch ein Punkt, der kampflös an die Gäste ging. • hues

Versammlung des RVR

Rinkerode • Zur Generalversammlung am Freitag, 15. März, ab 20 Uhr in der Gaststätte „Rinkeroder Hof“ lädt der Reitverein Rinkerode ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem verschiedene Berichte, Wahlen der Kassenprüfer, die Veranstaltungen 2013 (Disco, Turnier, Fuchsjagd) und das Thema Reithalenerweiterung.

Geschäftsstelle geschlossen

Sendenhorst • Die Geschäftsstelle der SG bleibt am Freitag, 8. März, morgens geschlossen. Am Nachmittag, von 15.30 bis 18 Uhr, ist sie wieder geöffnet.

KG-Tanzgarde sucht Verstärkung

Schnuppertraining heute am Teigelkamp

Sendenhorst • Wer denkt drei Wochen nach Aschermittwoch schon wieder an Karneval? Niemand? Doch! Für die Tanzgarde der Karnevalsgesellschaft „Schön wär's“ geht es am heutigen Mittwoch mit einem ersten Training schon wieder los.

In der Session begeistern sie regelmäßig mit ihren tollen Auftritten. Aber ohne Fleiß kein Preis – und so starten die Mädchen zwischen zehn und 16 Jahren ins Training. Das ganze Jahr über werden der neue Gardetanz und ein Showtanz einstudiert, damit in der Session 2013/2014 alles rund läuft. Die Garde trainiert immer mittwochs in der Teigelkamphalle und freitags in der Westorhalle.

Aus der alten Formation bleiben sieben Mädchen

der Garde erhalten. Mit ihnen würden sich Trainerin Isabella Torres Rodriguez und die Betreuerinnen Jutta Wuttke-Jahn und Silvia Kruse über Verstärkung freuen. Der aktuelle Kinderprinz Leo Schembecker hat schon angekündigt, am Schnuppertraining teilnehmen zu wollen. Und vielleicht gibt es in Sendenhorst, Albersloh oder Umgebung ja noch mehr Jugendliche, die Interesse am gemeinsamen Tanzen haben. Alle Interessierten sind willkommen, heute um 18.30 Uhr in der Teigelkamphalle am ersten Training teilzunehmen und einfach mal auszuprobieren, ob ihnen die närrische Sportart liegt.

Wer Fragen hat, kann sich bei Jutta Wuttke-Jahn, Tel. (02526) 3282, melden. • vol



Zum Frühlingsfest hatte der DRK-Ortsverein am Sonntag in die Realschule St. Martin eingeladen. Es herrschte wieder einmal beste Stimmung bei der schon traditionellen Feier, die bereits seit mehr als 50 Jahren vom DRK für Senioren angeboten wird. Durch den bunten Nachmittag führte Helga Löckmann. Geboten wurden ein tolles Programm, flotte Musik sowie Kaffee und Kuchen. Echte Frühlingsgefühle wurden von der Kapelle ohne Namen vermittelt, die diesmal mit Ele und Karl Greive, Lioba Mertens-Surmann, Petra Schlüter-Specht, Ingrid Timbreck-Linnemann, Heinz Brechtenkamp und Christian Hayduk für Stimmung sorgte. Einen Besuch stattete der Versammlung auch Kiepenkerl Willi Berheide ab. Viel Freude gerade für ein älteres Publikum bescherte die Kindergruppe der SG-Tanzsportabteilung (Bild) unter der Leitung von Grit Hopfe. Abschließend dankte DRK-Vorsitzender Heiner Hagemann allen Helfern, die zum Gelingen des Nachmittags beigetragen hatten. Text/Foto: op

Neugierig den Vorlesern gelauscht

„Nacht der Bibliotheken“ auch in Sendenhorst

Sendenhorst • Die Katholische Öffentliche Bücherei St. Martin hat am Freitag erstmals an der „Nacht der Bibliotheken“ teilgenommen – und eine junge Sendenhorsterin glücklich gemacht. Anna Hartleif hat einen E-Book-Reader gewonnen.

Das Bücherei-Team sowie die Vorleser und Gäste waren begeistert von dem neuen Angebot. In drei Gruppen verteilen sie sich in der Sendenhorster Bücherei und lauschten mit heißen Ohren den spannenden Büchern, die vorgestellt wurden. Neugierig interessierten sich die Zuhörer für die aktuellsten Romane, Krimis und Thriller,

die neu in der Bücherei zur Ausleihe bereit liegen.

Als besonderen Leckerbissen wurde unter allen Lesern im Alter von zehn bis 24 Jahren ein E-Book-Reader verlost. Diesen hatte die Bücherei von den Sparkassen NRW gestellt bekommen, um ihn dem engagiertesten Buchvorsteller zu überreichen. Die Auswahl fiel dem Team nicht leicht. Somit wurde der E-Book-Reader schließlich verlost. Büchereileiterin Gabriele Schlüter gratulierte der glücklichen Gewinnerin Anna Hartleif. Sie hatte das Buch „Ein Herz aus Gold“ anschaulich und begeistert präsentiert. • as



Büchereileiterin Gabriele Schlüter überreichte Gewinnerin Anna Hartleif den E-Book-Reader. Foto: as

Ehrenamtliche schenken jungen Familien ihre Zeit

Albersloh • „Früher waren funktionierende Netzwerke wie die Großfamilie selbstverständlich. Junge Familien konnten von den Erfahrungen der Älteren profitieren. Heute wird diese Verantwortung für Kinder immer mehr zu einer gesellschaftlichen Aufgabe“, heißt es im Informationsblatt zur „Patenzzeit“, einem Projekt des Sozialdienstes katholischer Frauen (SkF).

Am heutigen Mittwoch lädt die FiZ-Kontaktstelle Albersloh zu einer Informationsveranstaltung zum Thema „Projekt Patenzzeit – Ehren-

amtliche schenken jungen Familien Zeit“ ein. Von 15 bis 16.30 Uhr informiert Koordinatorin Wiebke Riemer über das Projekt und die Aufgaben der Familienpaten. Weiter gibt sie Auskunft darüber, wie man Familienpate werden kann. Und auch die Frage „Wie kann meine Familie die Unterstützung durch eine Patenschaft bekommen?“ wird von der Referentin thematisiert. Treffpunkt für die Veranstaltung ist das Sozialzentrum, Kirchplatz 14. Das Angebot ist kostenlos. • hus

www.fiz-sendenhorst.de

Frühstück in Gemeinschaft

Sendenhorst • Die Evangelische Kirchengemeinde Sendenhorst lädt am Samstag, 9. März, ab 9 Uhr zum Frühstück in das Gemeindehaus neben der Friedenskirche ein. Der Frühstückstreff ist ein Angebot für alle Menschen, die gerne in Gemeinschaft frühstücken. Die Kosten betragen 2,50 Euro.

gfw lädt ins Josef-Stift ein

Sendenhorst • Eine Veranstaltung zum Thema „Betriebliches Gesundheitsmanagement“ findet am Donnerstag, 7. März, um 17.30 Uhr im St. Josef-Stift statt. Interessierte Unternehmen können sich noch bei der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf anmelden. www.gfw-waf.de

Halle: Keine Nachverhandlung

SPD scheidet mit Ratsantrag zum Bauprojekt in Albersloh / „e4“-Entwurf wird verwendet

Sendenhorst • Es gibt keine Nachverhandlungen mit den Architekten der Entwürfe für den Neubau der Albersloher Sporthalle. Die SPD scheidete damit auch in der jüngsten Ratssitzung mit ihrem Antrag. Nun kommt der Entwurf des Münsterschen Architektenbüros „e4“ zum Zuge.

Die SPD-Fraktion bemängelte fehlende Informationsweitergabe aus der Verwaltung in die Politik und witterte gar eine Art „Geheimverhandlungen“ des Bürgermeisters mit einzelnen Architekten. Das ließ Bürgermeister Bernhard Streffing nicht auf sich sitzen. Es habe, so verwahrte

er sich gegenüber dem Vorwurf, für alle beteiligten Büros eine Information über die Verwaltungsvorlage gegeben.

Diskussion

Der FDP ging als erklärtem Gegner des Hallenprojektes die ganze Diskussion ohnehin zu weit. „Wir haben das Geld für den Bau nicht, daher ist es uns egal, wer das macht“, meinte Josef Lammerding, Ulrich Menke (BfA) bemängelte wie die Sozialdemokraten fehlende Informationen. Allerdings befürchtete man bei der BfA, dass Nachverhandlungen eine Verwässerung der Wettbewerbsregeln begründen und damit

das gesamte Verfahren angreifbar machen könnte. Man habe nun eine rechtssichere Planungsgrundlage mit einer Wirtschaftlichkeitsberechnung sowie einem städtebaulich adäquaten Plan und sollte den auch umsetzen.

Ludger Breul (CDU) hatte keinen Zweifel am rechtmäßigen und richtigen Vorgehen der Verwaltung. Zudem machte er darauf aufmerksam, dass bei Nachverhandlungen ein mehrmonatiger Zeitverzug für die Umsetzung des Plans nicht zu umgehen sein: „Wir sollten bei dem gefassten Beschluss bleiben.“

Wolfgang Janus (SPD) warf noch einmal die Frage nach Chancengleichheit der be-

teiligten Büros auf. Seiner Meinung nach sei ein Mitbewerber benachteiligt worden, da seine Wirtschaftlichkeitsberechnung auf Grundlage der optimalen und nicht auf der einer reduzierten Version beruhe. Fazit: „Wir müssen mit den Büros dringend über Einsparungen sprechen, um zu der wirtschaftlichsten Lösung zu kommen.“ Das stehe auch eng mit dem Etatentwurf in Zusammenhang, denn immerhin gehe es dort um einen Mehrbetrag von 300.000 Euro für das Projekt. Die SPD konnte sich mit ihrem Antrag nicht durchsetzen. Die Empfehlung der Verwaltung wurde mehrheitlich beschlossen. • jo

Diskussionsmangel im Rat kritisiert

FDP nimmt bei Ortsparteitag das Verhalten der CDU-Mehrheit ins Visier

Sendenhorst/Albersloh • Zum Ortsparteitag begrüßte Josef Lammerding, Vorsitzender des FDP-Ortsverbandes Sendenhorst/Albersloh, Mitglieder und Gäste jetzt in der Gaststätte Esszimmer.

Allen Voraussagen zum Trotz gebe es die FDP noch, sie werde auch weiterhin gebraucht und aktiv sein, meinte Lammerding. Für die Arbeit der FDP gelte das klare Ziel: erst der Bürger, dann der Staat.

Die Kasse im Ortsverband sei gut geführt und die Fi-



Zu FDP-Themen äußerten sich (v.l.): Fraktionsvorsitzender Max Linnemann-Bonse, Ortsverbandsvorsitzender Josef Lammerding, Kreisvorsitzender Markus Diekhoff und Bundestagskandidat Johannes Philipper. Foto: Opperbeck

nanzlage in Ordnung bescheinigte Horst Rehsöft, der mit Josef Strohbücker die Kasse geprüft hatte, die von

Schatzmeister Ludger Voges geführt wird. Und so gab es dann auch einstimmig Entlastung für den gesamten Vor-

stand.

Von der Arbeit der Fraktion im Rat berichtete dann Fraktionsvorsitzender Max Linnemann-Bonse. Die Arbeit der Liberalen werde durch die Übermacht der Mehrheitsfraktion der CDU erschwert, betonte er. In den Ausschüssen fänden oft gar keine Diskussionen über Entscheidungen mehr statt.

Nach dem Bericht aus der Ratsfraktion stellte sich noch der Bundestagskandidat der Kreis-FDP, Johannes Philipper, vor. • op

Kinderkino mit Laura

Sendenhorst • Beim Muko-Kinderkino wird am Sonntag, 10. März, um 15 Uhr der Film „Lauras Stern und die Traummonster“ im Haus Siekmann gezeigt. Der Eintritt beträgt 4 Euro.



Polizeibericht

Betrunken in den Graben

Sendenhorst • Eine betrunkene 24-jährige Sendenhorsterin war am 2. März um 4 Uhr mit ihrem Wagen auf der K4 in Richtung Ahlen unterwegs. In einer Kurve kam sie von der Fahrbahn ab und landete im Graben. Die Fahrerin wurde schwer verletzt.



Veränderungen in St. Ludgerus

Albersloh • Mit dem Palmsonntag endet die achtwöchige Testphase, in der die Gottesdienstbesucher in der St. Ludgerus-Kirche eingeladen wurden, sich im Bereich der alten Kirche zu sammeln. Viele Gemeindeglieder haben sich in den vergangenen Wochen bereits zu den Veränderungen geäußert und den Mitgliedern der Pfarrgemeinden und des Seelsorgeteams Rückmeldungen gegeben. Um alles zu einem gemeinsamen Gespräch zusammenzuführen, sind die Gottesdienstbesucher nach den beiden Messen am 4. Fastensonntag, 9./10. März, eingeladen, noch in der Kirche zu bleiben, damit dort alle, die das möchten, ihre Rückmeldungen und Vorschläge mit in die weiteren Überlegungen einbringen können.

Termine der kfd St. Martin

Sendenhorst • Die kfd St. Martin lädt am Mittwoch, 20. April, alle Mitarbeiterinnen sowie Interessierten ein, gemeinsam den Ostergarten in der Realschule zu besuchen. Für die Führung um 20 Uhr nimmt Irmgard Lambert, Tel. (02526) 2841, bis zum 8. März noch Anmeldungen entgegen. Der Eintritt beträgt 3 Euro. Die nächste Mitarbeiterinnenrunde der kfd ist am heutigen Mittwoch um 19.30 Uhr im Alten Pastorat.

Drei Preise neu verlost

Sendenhorst • Drei Preise der Rosenmontagstombola wurden nicht abgeholt und nun neu verlost. Hier die neuen Gewinnnummern:

- 021300 (Gutschein für Monis Weinstübchen),
- 022102 (lembare Funkfernbedienung),
- 013079 (Topfset).

Die Preise können bei Paul Hankmann, Tel. (02526) 2048, abgeholt werden.

Spielgruppe präsentiert sich

Sendenhorst • Zu einem Tag der offenen Tür lädt die Spielgruppe „Die kleinen Strolche“, Hermann-Löns-Straße 12, am Sonntag, 17. März, von 15.30 bis 17 Uhr ein. Bei Kaffee und Gebäck können die Spielräume und der Garten von Groß und Klein besichtigt werden. Anmeldungen sind auch an diesem Tag vor Ort möglich.

Besuch des Ostergartens

Albersloh • Die Männersodalität lädt am Sonntag, 17. März, um 11 Uhr zum Besuch des Ostergartens in Sendenhorst ein. Es sind noch einige Plätze frei. Anmeldungen nimmt Josef Osterkamp, Tel. (02535) 1372, entgegen. • gez

Anmelden für Babysitterkurs

Sendenhorst • Für den FiZ-Babysitterkurs am 9. und 16. März können sich Jugendliche noch bei Christa Rickert, Tel. (02526) 2819, oder Ute Lütke-Harmann, Tel. (02526) 939891, anmelden.

Das Musical „Hinterm Horizont“ mit Hits von Udo Lindenberg begeisterte kürzlich die Sendenhorster kfd. Im voll besetzten Theater am Potsdamer Platz in Berlin erlebte die Gruppe eine spannende und bewegende Reise in die Vergangenheit der Republik. Nach der Vorstellung unternahm die Gruppe im Schneegestöber eine kleine Wanderung ins Nikolai-Viertel. Am Sonntagmorgen blieb nach dem Frühstück noch genug Zeit für eigene Erkundungen. Auch eine Stippvisite zu Reichstag und Brandenburger Tor unternahm die Sendenhorster. Foto: pr

Sport

Norbert Homm folgt Lübke

Mitgliederschwund beim SV Davaria

Davensberg • Frischer Wind weht in den Vorstandreihen des Sportvereins SV Davaria. Am Samstagabend trat der langjährige Vorsitzende Wolfgang Lübke nach 14 Jahren von seinem Amt zurück. Das Ruder übernimmt der ehemalige Geschäftsführer Norbert Homm.

Zu seinem Stellvertreter wählten die Mitglieder auf der Generalversammlung in der Gaststätte Eickholt Uwe Mörchen. Die bisherige zweite Vorsitzende, Nicole Grube, übernimmt nun die Aufgabe der Geschäftsführerin. Neu im Vorstand ist Anja Baumann, die zur Schatzmeisterin gewählt wurde. Als Jugend- und Hallenobfrau fungiert Andrea Tegtmeier, Hallenobmann ist Arthur Marschall. Zum Technischen Leiter der Fußballsenioren wurde Hannes Schullik bestimmt, zum Ehrenamtsbeauftragten Robert Papenheim. Im Verwaltungs-

rat sitzen Günter Dörrbecker, Günter Altensell, Horst Brameier und Clemens August Statmann. Schiedsrichterbormann ist Michael Redbrake. Wolfgang Lübke, der bisherige Vorsitzende, wurde kurzerhand einstimmig zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Neben den Berichten war der anhaltende Mitgliederschwund ein Thema. Aktuell beläuft sich die Mitgliederzahl auf 647 Mitglieder, ein Rückgang im Vergleich zum Vorjahr um 22 Personen. Die Zahl der Breitensportler sank von 329 auf 277, lediglich bei den Fußballern ist mit aktuell 330 Kickern (Vorjahr 295 Kicker) ein Zuwachs zu verzeichnen. • **ben**

Der Verein

1. Vorsitzender: Norbert Homm
2. Vorsitzender: Uwe Mörchen
Geschäftsführer: Nicole Grube
Kassierer: Udo Lübke
www.sv-davaria.de



Norbert Homm (3.v.l.) löste den bisherigen 1. Vorsitzenden des SV Davaria Davensberg, Wolfgang Lübke (3.v.r.), ab. Als 2. Vorsitzender wurde Uwe Mörchen (2.v.r.) gewählt. Hallenobfrau Andrea Tegtmeier und Hallenobmann Arthur Marschall (r.) wurden ebenso wie Kassierer Udo Lübke (2.v.l.) wiedergewählt. Foto: Nitsche

TuS-Damen müssen wieder zittern

TT: Herren feiern den dritten Sieg in Serie

Damen, Bezirksliga: TuS Ascheberg – TTV GW Schultendorf: 6:8. Die Tischtennisspielerinnen des TuS mussten nach vier Siegen in Serie eine bittere Niederlage einstecken, die eventuell den sicheren Verbleib in der Bezirksliga kostet. Nach ausgeglichenerem Beginn zogen die Gäste auf 7:3 davon, doch die Aschebergerinnen kämpften sich nochmals heran. Heike Willermann verlor das letzte Spiel, sodass der TuS ein Remis knapp verpasste. Mit 13:19 Zählern steht das Team zwar weiterhin auf Rang sechs. Schultendorf ist als Siebter aber nun punktgleich. **Punkte:** Schulte/Albers, Schulte (2), Albers, Brocks (2)

Herren, 1. Kreisklasse A: TuRa Bergkamen IV – TuS: 6:9. Der Abstiegskampf ist für die erste Mannschaft des TuS kein Thema mehr, nun ist eine bessere Platzierung als der derzeitige Rang sieben das erklärte Ziel. Dies ist das Resultat der guten Leistungen in den vergangenen Spielen und der geglückten Revanche gegen den Tabellennachbarn aus Bergkamen. Nach dem dritten Sieg am Stück hat Ascheberg 20:16 Punkte. Am Freitag (19.30 Uhr) ist der sechstplatzierte TTC Südkirchen (21:15 Zähler) zu Gast beim TuS. • **dz/mak**
Punkte: Statmann/Holtkötter, Ellertmann/Woschick, Statmann (2), Ellertmann, Woschick, Rabe (2), Kneilmann

Neele Becker siegt vor Bente Fritz

TT: Kreisentscheid der Minimeisterschaften

Ascheberg • Beim Kreisentscheid der Tischtennis-Mini-Meisterschaften in Ascheberg lieferten sich 48 Spieler spannende Wettkämpfe in der Halle an der Herberner Straße, die zeitweise richtig gut besucht war. Mit der Resonanz war der Kreisbreitensportbeauftragte Bastian Becker zufrieden. Das Helferteam des Ausrüsters TuS Ascheberg um Alfons Högemann half vor Ort bei der Durchführung.

Auch der heimische Nachwuchs war erfolgreich. Bei den Mädchen bis zwölf Jahre (2000/01) gewann Neele Becker (Herbern) den Kreisentscheid. Zweite wurde Bente Fritz (Ascheberg). Bei den Jungen bis zwölf Jahre

landeten Mathis Hülk, David Mangold und Leon Krampe (alle Herbern) auf den Plätzen zwei bis vier. In der Klasse der Mädchen bis zehn Jahre belegte Sonja Schenk (Herbern) Rang drei. Den Abschluss bildeten die Jüngsten. In der Klasse bis acht Jahre (2004 und jünger) wurde Fin Senne (Ascheberg) Zweiter vor Simon Brocks (Ascheberg).

Neben Medaillen und Urkunden erhielten die Bestplatzierten jeder Altersklasse auch die Einladung für den Bezirksentscheid, der am 17. März in Ochtrup stattfindet. Die Mini-Meisterschaften sind ein erster Wettbewerb für Kinder, die noch nicht am offiziellen Tischtennis-Spielbetrieb teilgenommen hatten.



Alles für die Hochzeit: Es muss nicht unbedingt der traditionelle Hochzeitstanz sein, wenn Mann und Frau sich trauen. Dass selbst auf dem Parkett ein etwas anderer Wind wehen kann, war einer der Trends, den die Ascheberger Hochzeitsmesse am Sonntag bei Frekking aufzeigte. 13 Aussteller boten den Besuchern einen umfassenden Einblick in eine Welt, in der die Farbe Weiß dominiert. Zu sehen gab es Mode, Blumenschmuck, Tischdeko und Trauringe. Dass beim Hochzeitstanz durchaus auf Leichtigkeit und Kreativität gesetzt werden darf, präsentierte eindrucksvoll die Tanzschule Center Stage (Bild). Text/Foto: Nitsche

„Milchpause“ hat überzeugt

Francis Pentrup aus Herbern hat den Wettbewerb „Starke Westfalen“ und 5000 Euro gewonnen

Herbern • Francis Pentrup hat es geschafft: Ihre Idee einer Milchraststätte am Bakenfelderweg 108 überzeugte die Internet-User des Landwirtschaftlichen Wochenblatts Westfalen-Lippe, die sie jetzt beim Wettbewerb „Starke Westfalen“ auf Platz eins wählten.

Am Freitagabend nahm die Herbernerin den mit 5000 Euro dotierten Preis bei den Agrar-Unternehmertagen in Münster entgegen. Sie hatte als Gewinnerin des Regionalwettbewerbs für den Regierungsbezirk Münster die Konkurrenten Marcel Kühne (Regierungsbezirk Arnberg) und Mareike Ehlert (Regierungsbezirk Detmold) bei der Online-Abstimmung auf die Plätze verwiesen.

„Ich freue mich riesig, dass wir mit unserem Projekt ‚Milchpause‘ überzeugt haben“, erklärte sie in ihrer Dankesrede in Münster. „Es

ist schön zu merken, dass ein Projekt, das man mit Leidenschaft pflegt, von der Öffentlichkeit positiv aufgenommen wird.“ Am 1. April 2012 hatte Francis Pentrup mit ihrem Mann Gerold und den Schwiegereltern Mechthild und Georg Pentrup die „Milchpause“ eröffnet. Radfahrer, Wanderer oder

Touristen können sich in der Hütte mit Milch und Milchprodukten oder aber mit Wasser, Saft, Kaffee und Obst versorgen.

Das Geld steckt der Gast einfach in die aufgestellte Kasse. Die Idee zur „Milchpause“ kam den Pentrups durch Radfahrer, aber auch Schulklassen, die regelmä-

ßig bei dem Betrieb mit 140 Milchkuhen vorbeigeschaut hätten: „Beim Besuch der Kälberhütten hat sich gezeigt, dass das Interesse rund um die Milchviehhaltung groß ist“, hatte Gerold Pentrup im vergangenen Jahr anlässlich der Eröffnung der „Milchpause“ erklärt.

Deshalb gibt es in der Holzhütte der Pentrups eben nicht nur Trinkbares rund um die Milch, sondern auch Informationen rund um den Hof, die Aufzucht von Milchkuhen und die Milchwirtschaft im Allgemeinen.

Für die „Starke Westfalin“ Francis Pentrup ist dieses zusätzliche Info-Angebot ein wichtiger Baustein, wie sie in Münster erklärte: „Wir fühlen uns dazu verpflichtet, Öffentlichkeitsarbeit zu betreiben. Denn wer, wenn nicht wir als Landwirte selbst, können der Bevölkerung unsere Produkte und die Arbeit näher bringen.“ • **dz**



Francis Pentrup aus Herbern hat den Wettbewerb „Starke Westfalen“ für sich entschieden. Foto: dz

Inseln, Musik und eine Überraschung

Herberner Frühlingsmarkt am 7. April

Herbern • Der Herberner Frühlingsmarkt wird fast schon zum Selbstläufer. Manfred Suthues von Herbern Parat beschreibt das Vorbereitungstreffen vergangene Woche als kurze Veranstaltung: „Mittlerweile sind wir gut organisiert.“ Auf was darf sich der Besucher freuen?

Am Sonntag, 7. April, wird das ganze Dorf von 11 bis 18 Uhr den Frühling begrüßen. Dabei werden wieder die bewährten „Inseln“ von Pöngel-Anton und Davertexpress angefahren. Eine davon liegt dieses Jahr bei der Möbelwerkstatt Hönekop, wo sich laut Suthues mehrere Firmen mit einer besonderen Aktion präsentieren werden. „Welche das ist, steht allerdings noch nicht fest.“

Im Dorf steht alles unter dem Motto „Offen in den Frühling“, wobei damit nicht

nur die Verlosung eines Cabrio-Wochenendes gemeint ist. Die Schülerbands „Attic Patrol“ und „Tone of chance“ sowie die Keyboarderin Nadine Eckmann sorgen für musikalische Unterhaltung, bei Zweirad Hölcher wird Herberns Rekordradler Thomas Großrichter den Besuchern Rede und Antwort stehen. Der Zauberer Michael Sondermeyer und die Messdiener St. Benedikt mit ihrem Karussell sorgen für Spaß bei den kleinen Besuchern.

„Bis jetzt haben wir von außerhalb Zusagen für 20 Stände auf dem Kunst- und Hobbymarkt“, so Suthues. Hinzu kämen natürlich die Herberner Beschicker. „Es wird alles etwas größer. Wir haben deshalb eine eigene Stromversorgung und zusätzliche Toilettenanlagen organisiert.“ • **dz**

Vom Acker in die Mülltonne

Vortrag zur „Lebensmittelverschwendung“

Ascheberg • Jetzt mal Hand aufs Herz: Hat nicht jeder schon einmal Lebensmittel im Müll entsorgt? „Wer kann sich davon freisprechen? Ich leider nicht“, hatte Karin Eksen, Geschäftsführerin des Einzelhandelsverbandes Westfalen-Münsterland, darauf am Donnerstag eine ehrliche Antwort parat. Sie referierte auf Einladung der Frauen-Union Ascheberg zum Thema „Nachhaltigkeit im Alltag – Lebensmittelverschwendung“.

Alleine in Deutschland landen jährlich 20 Millionen Tonnen Lebensmittel im Müll. Das meiste davon, wie der vorgeschaltete Film „Essen im Eimer“ deutlich zeigte, schon auf dem Weg vom Acker in den Laden. Näher sieht das Mindesthaltbarkeitsdatum eines Produkts dem Ablauf, wird es aus den Regalen genommen. Obst und Gemüse, das nicht formschön ist, findet direkt den Weg in die Tonne. Brottheken müssen bis Ladenschluss noch komplett bestückt sein. „Logisch, dass da jedes Mal viel übrig bleibt“, so Karin Eksen. „Die Kosten werden so kalkuliert, dass der Ausschuss schon mit berechnet wird.“ „Wir sind im reichen Euro-

pa dafür verantwortlich, dass am anderen Ende der Welt gehungert wird“, so Eksen, die mahnte: „Lebensmittelverschwendung ist gleichbedeutend mit Geldverschwendung.“ • **ben**



Karin Eksen referierte auf Einladung der Frauen-Union Ascheberg. Foto: Nitsche



Kleiderbörse im Pfarheim

Ascheberg • Der Frühling steht in den Startlöchern. Mit ihm geht auch der Wechsel im Kleiderschrank einher. Wintersachen rücken nach hinten, Sommersachen in die erste Reihe. Bei der Gelegenheit wird kräftig aussortiert und Platz für Neues geschaffen. Am Samstag, 9. März, bietet sich die Gelegenheit zum günstigen Einkauf. Denn dann öffnen sich von 9 bis 12 Uhr die Pforten im Pfarheim St. Lambertus zur großen Ascheberger Kleiderbörse. Im Angebot: gut erhaltene Kinderkleidung in den Größen 50 bis 188 sowie Spielzeug und andere Kinderartikel. Bereits am Freitag, 8. März, nimmt das Basarsteam rund um Alexandra Speemann von 9 bis 11 Uhr sowie von 14 bis 15.30 Uhr die Waren an. Dabei ist die Annahme auf 75 Teile pro Anbieter beschränkt. Nicht verkaufte Artikel können am Samstag von 17.30 bis 18.30 Uhr wieder im Pfarheim abgeholt werden. 20 Prozent des Verkaufserlöses werden für einen guten Zweck gespendet. Weitere Infos zum Basar erteilt Alexandra Speemann, Tel. (02593) 950666. Bei ihr erhalten Verkäufer auch vorab die Verkaufsnummern. • **ben**

Versammlung der CDU

Ascheberg • Zur Jahreshauptversammlung lädt am heutigen Mittwoch um 19 Uhr der CDU-Gemeindeverband Ascheberg-Herbern-Davensberg in die Breilklaue ein. Auch der arbeitsmarkt- und sozialpolitische Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Karl Schiewerling (MdB), zugleich Abgeordneter für den Wahlkreis Coesfeld/Steinfurt II, hat sein Kommen angekündigt. „Mit ihm haben wir einen hoch angesehenen und äußerst geschätzten Politiker für einen Gedankenaustausch wenige Monate vor der Bundestagswahl gewinnen können“, stellt der CDU-Vorsitzende Dietmar Panske fest. Alle CDU-Mitglieder, aber auch interessierte Bürger, sind eingeladen.

Kolping und die Fastenzeit

Davensberg • Adolph Kolping hätte in diesem Jahr seinen 200. Geburtstag gefeiert. Aus diesem Anlass lädt die Kolpingsfamilie Davensberg zu einer Veranstaltung am Donnerstag, 7. März, ein. Im Pfarheim St. Anna ist Diözesanpräses Franz Westerkamp zu Gast, der zum Thema „Fastenzeit und Adolph Kolping“ spricht. Zunächst wird um 19 Uhr die heilige Messe in der Pfarrkirche gefeiert, anschließend beginnt der Vortrag im Pfarheim. Alle Kolpinger aus dem Bezirk Lüdinghausen sind zu diesem Termin eingeladen.

Krimilesung am Freitag

Herbern • Die musikalische Krimilesung samt Vier-Gänge-Menü mit Autorin Renate Behr, die im Januar abgesagt werden musste (DZ berichtete) findet nun am Freitag, 8. März, im Restaurant Hugo im Dahl statt. Plätze für 51 Euro pro Person können unter Tel. (02599) 98903 direkt im Restaurant reserviert werden.

Aus dem Polizeibericht

Steinskulpturen beschädigt

Ascheberg • In der Nacht zum Sonntag beschädigte ein unbekannter Täter zwei Steinskulpturen vor einem Haus an der Altfeldstraße in Ascheberg. Eine weitere Skulptur sowie eine Steinschale wurden zudem entwendet. Es entstand ein Schaden von rund 1000 Euro.

Kämmerer ist Schriftführer

Versammlung der Kita St. Marien-Förderer

Derensteinfurt • Leider kamen zur Mitgliederversammlung des Fördervereins der Kita St. Marien auch in diesem Jahr nur wenige Interessierte. Dennoch konnte der Vorstand einstimmig entlastet werden. Zudem gab es Neuwahlen. Schriftführer ist nun Jens Kämmerer. Zweite Vorsitzende bleibt für die nächsten Jahre Karola Prior. Nicole Niewöhner und Katja Schwippe scheiden aus ihren Ämtern aus und wurden mit einem kleinen Präsent verabschiedet. In 2012 konnte der Förderverein auf einige Aktionen zurückblicken: Kino im Januar, Torniermesse im Februar, Bücherbasar im April, Ca-

feteria und Würstchenstand im Juni während des Erzählzeltas. Das „WODO“-Puppentheater war im Herbst in der Einrichtung zu Gast und soll in diesem Jahr wiederkommen. Zum Vorlesetag konnte der Förderverein jedem Kind ein Buchgeschenk machen, worüber sich die Kinder sehr gefreut haben. Zu Weihnachten gab es für jede Gruppe einen Geldbetrag mit dem ein Wunsch der Gruppe erfüllt werden konnte. Der Bücherbasar in der Kita wird in diesem Jahr am 27. April veranstaltet. Die Bücher können, wie gehabt am Freitag, 26. April, nachmittags in der Kita abgegeben werden.



Der Vorstand des Fördervereins (v.l.): Sandra Fröbel, Kita-Leiterin Brigitte Wessel, Farid Safi, Jens Kämmerer, Cordula Westhues, Karola Prior und die Erste Vorsitzende Tanja Buchholz. Foto: pr



Es brennt, es brennt! Im Rahmen der Brandschutzerziehung trafen sich alle Mitarbeiterinnen des Natur-Kinder-Hauses aus Derensteinfurt, um ihr Wissen und Verhalten im Brandfall aufzufrischen und zu vertiefen. Unterstützt wurden sie hierbei von der Firma Sieg (Brand- und Einbruchsmeldetechnik, Feuerlöscher und Elektrotechnik) aus Derensteinfurt. Im Mittelpunkt der Unterweisung standen unter anderem das Kennenlernen verschiedener Rauchmelder, Informationen über Flucht- und Rettungswege, Eignung von Feuerlöschern oder das Verhalten bei Evakuierungsmaßnahmen. Eine besondere Aktion war die praktische Übung vor der Kita. Das Team konnte mit dem Feuerlöscher einen Brand bekämpfen und so den Umgang mit den verschiedenen Löschmöglichkeiten kennenlernen. Das Thema Brandschutz wird zurzeit täglich im Natur-Kinder-Haus mit allen Kindern altersentsprechend bearbeitet. Eine Evakuierungsübung ist noch geplant. Foto: pr

Viel Spaß mit Musik

Sendenhorst • Das aktuelle Karussell der Muko ist ausgelassen, und die Kinder der zwei Kurse haben viele interessante Stunden mit Informationen zu den verschiedensten Instrumenten genossen. Gitarrenlehrer **Thomas Fichtl** (Foto) zeigte in einer der letzten Unterrichtsstunden beispielsweise, wie eine E-Gitarre klingt. Insgesamt werden künftig in 14 Unterrichtsstunden je 45 Minuten lang die gängigsten Instrumente vorgestellt. Die Kinder lernen wie sie klingen, funktionieren und welche Art von Musik man damit machen kann. Für alle Kinder ab sechs Jahren, die noch nicht wissen, ob oder welches Instrument sie lernen möchten, ist das Karussell unter der Leitung von Micha Schäper das ideale Kursangebot. Neue Kurse beginnen bei der Muko ab dem 12. April um 14 und 15 Uhr. Informationen und Anmeldungen unter Tel. (02526) 3782, per E-Mail an info@muko-sendenhorst.de oder über die Homepage. www.muko-sendenhorst.de



Stellengesuche

Gärtner Tel. 0152 21640113

Stellenangebote

Senior sucht erfahrene Aushilfe im Büro, Hobby Schriftsteller u. Heimarchivar, 1x wöchent. o. 14-tägig nach Absprache, auf 450€-Basis. Tel. 02536-3457788 o. 0151-14141689

Verkäufer/in auf 400,-€-Basis (1-2 mal pro Woche) für Imbiß am Roller Möbel-Markt in Bösenell ab sofort gesucht. Bewerbung: Tel. 02365-8090458

Ärzttehaushalt in Lüdinghausen su. eigenverantwortlich u. gründlich arbeitende, erfahrene Haushalts- u. Putzhilfe, 11 h/Wo. (Mo + Fr 9 - 13, Mi 9 - 12 Uhr), 450 €/Mo. (Minijob). T. 0170/8933753

KIRCHHOFF
...eine saubere Verbindung.
Reinigungskräfte
für das **Canisium-Gymnasium** in Lüdinghausen gesucht.
AZ: ab 15.30 Uhr
Tel./Bewerbung: Mo.-Fr. 8.30-15.00 Uhr
Tel.: 02 51/1 41 98-14

L.M.A.X.
LOGISTIKPARTNER FÜR INDUSTRIE UND HANDEL
WIR SUCHEN AUF ABRUF UND NACH BEDARF
AUSHILFEN ZUM PACKEN/KOMMISSIONIEREN
AUF 450,- EUR BASIS IN LÜDINGHAUSEN
L.M.A.X. GMBH - TELEFON: 0234/90498-33

Wir suchen einen zuverlässigen Glas-/Gebäudereiniger, ab sofort in Teilzeit. FS erforderlich. Tel.: 0179-5280856.

US-Oldtimer-Betrieb sucht fachkräftige Unterstützung im Werkstattbereich in Vollzeit. Wir bitten um ausführliche schriftl. Bewerbung an den: Moparshop, Otto-Hahn-Str. 10, 59399 Olfen

Suche Reinigungsfee für ältere Dame, alle 2 Wochen á 3 Std. Lüdingh., Hüwel. Tel. 0160-95646854

Nachhilfelehrkraft für Englisch und U. Mathe in Olfen ges. www.lernkreis-nrw.de, Tel. 02595-3877270

Nette Familie sucht Haushaltshilfe für ca. 3 h pro Woche in Rinckerode. Info unter 02538-9152231

Immobilien

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen, sich aber nicht vertraglich binden und es soll kostenlos für Sie sein? Dann sind WIR Ihr Partner! Tel. 02596-1252, Immob. Kersting.

Garagen

Suche Einzelgarage im Großraum Senden. Tel. 02536-6660

Immobilien Verkauf

Billerbeek: Freist. Wohnhaus der Extraklasse, 274 qm Wfl. mit repräsentativer Ausstattung, 3 hübsche Bäder, inkl. 777 qm Grdst. KP: 299.000,-€. Tel. 0152-54061825

Horstmar, Nähe MS: Wohn-Geschäftshaus, Bj. 64, renov. in 2000, ges. Grundfl. 358 qm, 200 qm Wfl., davon 65 qm Ladenraum+Büro, 5 ZKB, G-WC, Sauna, Keller, Terr., Garage + Stellpl., v. priv. f. 138.000 € zu verk., T. 0163/3342337 o. 0174/4002269

Nähe Coesfeld: Freist. Wohnhaus mit 189 qm Wfl. inkl. Grdst. (ist langfristig vermietet), VB: 149.000,-€. Tel. 0152-54061825

Mietgesuch

63 jähriger Wittwer sucht kleine Wohnung, in Sendenhorst, möglichst mit Balkon od. Terrasse. Tel. 0157-88560653

Dringend gesucht: Whg. 60-80 m², in guten Zustand, für Single, Raum Albersloh/Sendenhorst/Drensteinfurt, EG oder 1. OG. Tel. 02535-9598939 od. 0157-34201474

DRINGEND! 1-2 Zi.-Whg. in Lüdinghausen ges., ab sofort Tel. 0151-21634169

Lagerhalle oder Scheune zu mieten gesucht. Tel.: 0157-30719702.

Mietkauf? Ehepaar mit 3 Kindern sucht 1. Fam. - Haus. Tel.: 0176-32664576.

Vermietungen

Achtung Senioren!!! Erstbezug in Lüdinghausen, in sehr gepflegte, Zentraler wohnlage. Die Erdgeschosswohnung (63,07 m², 2 Zimmer) ist direkt bezugsfertig. Der Schlafraum mit hochwertigem Parkett ausgelegt, die Resträume mit Fliesen. Die Fußbodenheizung kann über Einzelraumreglung erfolgen. Das Bad ist mit einer bodengleichen Dusche ausgestattet. Eine Terrasse (6,4 m²), ein Keller und ein Stellplatz sind vorhanden. Anschlüsse für Waschmaschine und Trockner befinden sich in der Wohnung, sowohl als auch im Keller. Der Keller kann barrierefrei über den Aufzug erreicht werden. KM 463,-€ / NK ca. 120 €, Kautions 3 MM Tel. 0173-3587608

Herbern, DHH 125 m², 3Zi., Kü., Diele Bad, G-WC, Garage, kl. Garten, ruhige Lage, KM 620 € , 2 mm Kautions. Zu vermieten. Tel. 02599-1827

Nordkirchen, 2 Zi. KDB, G-Wc, EBK, Balkon, Dachboden, Pkw-Einstellpl., 62 qm, KM 302€ + NK ab 01.05. Tel. 0163-6854622

Nordkirchen, 3 Zi. KB, G-Wc, 93 qm, 2 Fam.-Haus, Balkon, Garage, KM 420 € + NK Tel. 02596-98963

Nordkirchen, Whg im 1. OG, ruhige Wohnlage, 87 m², 4 Zi. KB, Wc, Balkon, Garage, Stellpl., Gas-Brenn-Hzg. m. Solarunterstützung, frei ab 01.05. + Kaut. Tel. 02596-836

Olfen, 2. OG, 3 Zi.-Whg., 79m², KDB, G-Wc, Balk. u. Keller, m. Gartennutzung, z. 01.05. oder später zu verm., KM 375€ + NK + 2 MM Kautions Tel. 02595/454 o.3925

Olfen, 85 m² Whg., unmittelbare Nähe Marktplatz, 1. Etage, Wohnz., Esszi, Schlafzi., Küche, Bad, gr. Balkon, Abstellr., Keller zu vermieten. Miete € 450 zzgl. Nebenkosten. Tel.: 02595/5332

Olfen, mod. Single-Kellerwhg., 52 qm, Granitfußböden, Dusche/Wc, inkl. Küche, Wohn/Schlafraum, KM 280€ + NK Tel. 0175-4028994

Senden, 1 Fam-Reihenhaus, m. ausgeb. Dachstudio, ca. 140 qm, Garten + Garage zum 01.07.2013 zu verm. Tel. 02597-6738

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Personal für **Service, Theke & Küche** ab sofort in Vollzeit, Teilzeit oder als Aushilfen.
LAKESIDE INN
Stockwieser Damm 291, 45721 Haltern am See
Tel. 0 23 64 / 50 60 80
www.lakeside-inn.de

KLEFFMANN GROUP
MORE THAN FACTS.
Die Kleffmann Group ist das weltweit führende Marktforschungs- und Consulting-Unternehmen im Agrarsektor mit Sitz in Lüdinghausen.
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
Mitarbeiter/innen für die Codierung von Marktforschungsergebnissen
für die Zeit von Mitte Mai bis Ende Juli 2013
Mo. - Fr. von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Mitarbeiter/innen für die Dateneingabe von Marktforschungsergebnissen
für die Zeit von Juni bis Oktober 2013
Mo. - Fr. für mind. 30 Stunden pro Woche
Ihre Stärken
▪ Sie arbeiten selbstständig und strukturiert.
▪ Sie sind zuverlässig und flexibel.
Wir bieten Ihnen eine gute Einarbeitung und angenehme Arbeitsbedingungen.
Wenn Sie an einer dieser Tätigkeiten interessiert sind, freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung, gerne auch per E-Mail, die Sie bitte an Frau Brigitte Reher adressieren. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.
Tel.: 02591 9188-602
E-Mail: Brigitte.Reher@kleffmann.com
Kleffmann GmbH
Mühlenstraße 1 • 59348 Lüdinghausen
<http://www.kleffmann.com>

k+s Logistik sucht genau Sie als Verteiler/in (Mindestalter: Mi. 13 J., Sa. 16 J.)
am Mittwoch und Samstag
Sie sind motiviert, zuverlässig und haben Zeit und Lust auf eine interessante, abwechslungsreiche, dauerhafte Tätigkeit in der Nähe Ihres Wohngebietes.
Kreis Kurier: Seppenrade
Interessiert? Dann melden Sie sich bei:
k + s Logistik GmbH & Co. KG
Tel. 0251 / 592 - 58 52
Fax 0251 / 592 - 90 - 85 55
gabriele.schuettelhoefer@kus-muenster.de
Neubrückenstr. 8-11 + 48143 Münster
k+s Logistik GmbH & Co. KG

Wir gestalten Lebensraum für Kinder und Jugendliche
Für den Bereich **Westfälische Pflegefamilien** suchen wir Familien, Paare und Personen, die ein Engagement in Familien mitfeiern und verbinden wollen.
Weitere Informationen unter: www.martinus.de
Martinus Global
Kinder, Jugend und Familienhilfe
Postfach 11 45307 Reesdorf
Telefon: 0 25 06 1 8 81 73

In unseren Wochenzeitungen effektiv und günstig werben
Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de
Dreingau Zeitung

Automarkt

AUTOMARKT AN- & VERKAUF
Gebrauchtwagen • Firmenwagen • Unfallwagen

Direkte Barabwicklung • Höchstpreise garantiert!
59348 Lüdinghausen • Offener Str. 50
02591/20 88 55 • 0177/3648074

Rund ums Auto

Anhängerkupplungen
inklusive E-Satz ab € 89,-
mit Montage ab € 169,-
Fahrradträger „Thule“
Verkauf & Verleih
Fa. Janssen - 025 97/69 13 69
Inh. B. Strompen

Audi

TOP-PKW24.de
Wir kaufen Ihren Tüv abgelau-
fenden Pkw. Bitte alles anbieten!
Kleinwagen ab 990,-€. Tel.
0174-7805326

Wohnmobile

Barankauf aller Wohnmobile Tel.
0800-186 00 00 (gebührenfrei)
bundesweit seriös Fa. Wohnmobil-
park

Kaufgesuche

Dortmunder Familie sucht von
privat einen Wohnwagen oder ein
Wohnmobil Tel:0231/39980728

Tel. 0201/5098629 ATC Ankauf
aller PKW's, auch Unfall-/Motor-
schäden + hohe Kilom. Zahle Bar!
Tel. 0173/230 2267

Kaufe Wohnmobile 03944 -
36160 www.wohnmobilcenter-
aw.de

Rund ums Auto

21 AUTOGLAS

- Autoscheiben-Sofortmontage
- Steinschlag-Reparatur
- Flachglasfolien für Innen + Außen
- Sonnenschutzfolien (5 Jahre Garantie)
- Kostenloser Ersatzwagen
- Versicherungsdirektabwicklung
- Hol- + Bringservice
- Für Fahrzeuge ohne Teilkasko (Windschutzscheibe ab 199,- € incl. Montage)
- Abends gebracht - morgens geholt

Hans-Böckler-Str. 48
59348 Lüdinghausen
Telefon 025 91-89 32 18
www.a1autoglas.de

An- und Verkauf

Schmuck überlegt nicht gekauft!
ich kaufe schmuck.de
Tel. 0251-54042-Toll Wahlen

KFZ Handel Ayyad
Wir kaufen Ihren Gebrauchten
gegen Barzahlung
faire und seriöse Abwicklung
59394 Nordkirchen
Aspastraße 55
Tel. 025 96/93 71 41
Mobil: 01 77-3 80 08 30

Möbel/Einrichtung

HÖPING
TÜR UND TREPPEN
Türen- und Treppennovierung
an einem Tag ohne Lärm
und Schmutz. Seit 1973!

Schöppingen - Eggenoder Straße 9
Telefon 0 25 55 / 4 03

Dienstleistungen

Maler-Tapezierfachbetrieb Leh-
nert sofort Termine frei. Kostenlo-
ses Angeb. Tel. 02591/79 44
181 od. 0171/5 39 11 77

Möbelspedition Umzugs-Team, 4
Mann, LKW 6 Std., 295 € o. 8 Std.
495 €, zzgl. Kartons, Außenlift, Kü-
chen-Möbelmontage, inkl. Vers.,
kostenl. Besicht. Tel.
0208/4444077

Terrassenüberdachungen, Zaun-
bau, Garten-u.Objektpflege, Kü-
chen-u. Möbelmontagen uvm.
Fa.Laabs Tel.: 02595/385773
o.0151/57706600

Umzug/Transporte

Möbelspedition UmzugsTeam 4
Mann, LKW 6 Std. 295,-€ o. 8 Std.
495,-€ zzgl. Kart., A-Lift, Kü/Möbel
Mont. inkl. Vers., Kostenl. Besicht.
Tel:0208/44 44 07 7

Briefmarken-/Münzankauf, auch
umfangreiche Sammlungen, Haus-
besuch, Barzahlung. Assessor U.
Redecker, Im Stahlkamp 82, 44581
Castrop-R., Tel:02305/8 13 11

Musikmarkt

Gitarren-Noten-Zubeh. Werkstatt
- Handel - Verleih. Ronge:
Tel.02599/1863 www.personal-
guitar.de

Proper Umzug 4 M./LKW 6 Std.
295 € zzgl. Kart., A-Lift, Kü.-Mö-
-Mont., inkl. Vers., kostenl. Bes., Ar-
-ge/Entr. Tel:0208/30 74 66 91

Haushaltsgeräte 2. Hand Top-
Markengeräte mit Garantie, Liefer-
service/Kundendienst. Mo.-Fr. 10
bis 13 u. 15 bis 18.30 Uhr, Sa. 10-
13 Uhr. Münsterstr. 74, 48249 Dül-
-men. Tel. 02594-9179979

Unterricht

ERF. LEHRKRAFT fördert Schüler
Kl. 5-12 gezielt in allen Fächern u.
bereitete vor zur ZAP und zum Abi-
-tur. Tel.: 02387-900060

Transporter ab 25 €/Tg. Anh. ab
10 €/Tg, Umzugkartons u. Zubehör.
guentzel-autovermietung.de, T.
0251/2301212

Heizkosten zu hoch? www.wärme-
dämmung-im-altbau.de Firma Rot-
-ters Aschberg Tel. 02593-951111

Mehr Wissen, mehr Chancen

- Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen
- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer/-innen
- Regelmäßiger Austausch mit den Eltern

Lüdinghausen • Markt 5 (am Brunnen) •
02591/19 4 18
Selm • Kreisstr. 68 (Eingang im Hof) •
02592/19 4 18
Senden • Wilhelm-Haverkamp-Str. 5 •
02597/19 4 18

Schülerhilfe!

Gesundheit

Zeit nur für dich, Kosmetik u.
Massage. Tel. 02597-2077 427,
zauberwerk-senden.de

Reisen/Erholung

Eckwarderhörne, gepfll. FeWo,
strandnah, für 2 Pers. ab 35,- €T.
04731/4747 www.ferienhaus-
-markt.de

Veranstaltungen

1 Glas Sekt am 8.03. INT. Frauen-
-tag im Schlager Keller für alle
Frauen gratis!

Umzüge I.M.A. GmbH, 4 Mann/
LKW/Lift 6 Std. 299 €, 8 Std. 499 €
inkl. Kü.-Möbel-Mont. aller Art,
Aktion: keine Anfahrtskosten!
Tel:0208/44 59 56 61

Luxus Reisemobil zu verm., gute
Ausst., AHK, TV, SAT, Toilette, Navi,
Klima, Kühlschr., Backofen., ab
01.04-30.11.2013 zu vermieten,
NS: 180€/Tag, HS: 210€/Tag, Chif-
-fre 398777

Foto / Optik

Werkstatt für Bildeinrahmun-
-gen: Passepartout - Zuschnitte,
Ronge: Tel.02599/1863

Kaufgesuche

!Achtung aufgepaßt! Suche Näh-
-Schreibmaschinen, Porzellan, Pelze,
D-H.-Bekleidung, Antikmöbel, Blei-
-kristall, alte Bibel, LP's, Taschen,
Dupontfeuerzeuge, Hirschgeweihe,
Schmuck. Seriose Abwicklung!T.
0177/8542492

12 Kunststofffenstergriffe wegen
Umbau zu verkaufen, neuwertig.
Tel. 02387/591

Alno-Küche weiß mit Glasvitrine
günstig zu verkaufen, L-Form 3,5 x
2,47 m. Näheres unter Tel.:
02387/8157

Garten

Goerdts ZAUNSYSTEME
Stabgitter, Kunststoff, Alu
Liefer- + Montageservice
48308 Ottmarsbocholt, Tel. 025 98/98 64 70

Geschäftliches

Badrenovierung zum Festpreis!
Alles aus einer Hand. Beratung
vor Ort. Angebot kostenlos. 3D-
-Badplanung. Bad & Fliesenwelt
Lüdinghausen GmbH, Offener
Straße 114, 02591-208080

Verkäufe

Bandscheiben-Federkern-Mat-
-ratzen original verp., 140 x
200cm NP 349 €, für 119 € u. in
90/100 x 200cm für je 99€. Liefern
möglich! Tel. 0179/9161122

Gasbrenner WG10N/1-A Weishaupt
70 €, Tel: 0160-939 50 605

Natürliche Heilkraft: Zahlreiche Thermalbäder und heiße Quellen
Beeindruckende Natur: Terrassenförmige
Weinberge und urzeitliche Gesteinsformationen
Entspannender Urlaub im 4-Sterne-Hotel
Kostenlose Fangopackungen und Thermalbädchen

**Italien - Ischia:
8 Tage Erholung pur**

8 Tage Wellnessreise im Hotel der Kategorie **★★★★**

Zusatztermin wegen großer Nachfrage

24.04. - 01.05.2013
Flug ab/an Münster p.P. € **895,-**

INFOS & BUCHUNG:
Tel. 02 51 / 592 68 68 • www.kus.globalis.de

kaufen-sparen KREIS KURIER

BUCHUNG UND BERATUNG: KAUFEN UND SPAREN • Neubrückerstraße 8-11, 48143 Münster • Tel. 02 51 / 592 68 68 • Fax 0251/592 90 87 35

EXKLUSIV-LESERREISE:

EINGESCHLOSSENE LEISTUNGEN:

- Flug nach Neapel und zurück • Flugabhängige Steuern und Gebühren
- Transfers und Fahrkarten im Zielgebiet lt. Programm • 7 x Übernachtung
- 7 x Frühstück im Hotel • 7 x Abendessen im Hotel • 5 Thermalbädchen
- 5 Fangopackungen • Freie Nutzung der Themaleinrichtungen: 2 Thermo-
schwimmbecken, Jacuzzi und Kneipp-Becken. Sauna, türkisches Bad,
Kaldarium und Frigidarium, Erlebnisbädchen mit Aromatherapie, Thermo-
hallenbad mit Unterwasser Massage, Fitnessgeräte • Deutsch sprechende
Reiseleitung vor Ort • Reiseliteratur

REISEVERANSTALTER:
GLOBALIS' ERLEBNISREISEN

Fordern Sie noch heute den
ausführlichen Prospekt an!

Klimagerät wegen Umzug zu ver-
kaufen, Neupreis: 400 € für 150 €.
Tel. 02387-1475

Küchenschranke, Edelstahl Kühl-/
Gefrierkombi, Geschirrspüler uvm.
günstig abzug. Tel. 02595-9234

Sofatraum, bequem, pflegel.,
neu., NP ü. € 2000,-, umsth. für
€ 600,- zu verk. Tel.
05468/939870

Wiesenwalze auch mit Fahrwerk,
Beregn. Maschine 63 Dm - 270 für
Gemüse, Spargel, Erdbeeren +
Pumpe, Klauenpflegestand mit E-
Winde, Güllemixer für Zapfwelle,
Spalten-Güllemixer, Anlieferung
möglich. Tel. 02871-40019 od.
0170-6500406

**Waschmaschinen, Kühl-, Gefrier-
-u. Einbaugeräte**, Gewerbekühlgerä-
te, gebraucht, Garantie, ab 35,-€.
Fa. Weiß 02504-77174

Hundesitter gesucht! Suchen 3 x
wöchentl. Übermittag-/ Tagesbe-
-treuung für unseren Hund. Tel.
0176-80002317

Kostenlose Abholung, von defek-
-ten Wasch- u. Spülmaschinen, alter
Backöfen, Kühl- u. Gefrierschränke
und alles aus Metall + Schrott. Tel.
0176-32664576

Suche defekte Gefriertruhen,
Gefrierschränke und Waschmaschi-
-nen, hole kostenlos ab. Tel.
0151-11666728

Wir sind ein Ratgeber für die ganze Familie

02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de Dreingau Zeitung

Ihr Horoskop

Für die Woche vom
06.03. - 12.03.2013

Widder 21.3.-20.4.
Kleine Geschenke er-
halten nicht nur die Freundschaft -
auch die Liebe! Im Beruf steckt der
Wurm drin. Manchmal ist man da
müde. Sie sind launisch. Suchen
Sie die Gründe!

Stier 21.4.-20.5.
Die Sterne winken mit
einem Liebesabenteuer. Sind Sie
bereit? Passen Sie auf, wenn der
Schliss gehört, auf den Sie treten!
Eine alte Feinde kann beilegegt
werden. Nutzen Sie die Chance.

Zwillinge 21.5.-21.6.
Sagen Sie sofort, was
Sie stört - aber diplo-
-matisch! Bei Verhandlungen sollten
Sie Ihre Trümpfe nicht offen auf den
Tisch legen. Lassen Sie sich zu einer
Spontanaktion überreden!

Krebs 22.6.-22.7.
Ihr Selbstvertrauen
macht Sie ein wenig blind für
Bedürfnisse anderer. Sie ruhen sich
nicht auf Ihren Erfolgen aus. Gut so!
Gönnen Sie sich mal wieder eine
Auszeit mit Freunden.

Löwe 23.7.-23.8.
Kuschelzeit! Hof-
-fentlich ist Ihr Part-
-ner in der gleichen Stimmung.
Schlagen Sie eine dringende Bitte
nicht ab. Binden Sie Freunde bei
einer Entscheidung mit ein. Das gibt
Ihnen die Sicherheit.

Jungfrau 24.8.-23.9.
Schaffen Sie die ge-
-eignete Stimmung,
wenn Sie sich nach Romantik
sehen. Sie powern die Woche
durch, das reduziert den Arbeits-
-berg. Ihr Schwung hält derzeit rund
um die Uhr an.

Exklusiv für Sie: Astrologische Beratung!

Es stehen Ihnen ausgewählte Astrologen zur weiteren Beratung zur Verfügung. Ob
Partnerhoroskop, Tarotkartenlegung oder Aszendentenbestimmung. Sie können sich mit
jedem Wunsch an die erfahrenen Berater wenden. Ganz exklusiv, ganz persönlich und nur für
Sie - 24 Std. täglich (auch samstags und sonntags).

Rufen Sie an 0900 - 339 399 332*

(*1,99 €/Min. DTAG; Mobilfunk ggf. abweichend; M.I.T. GmbH)

Waage 24.9.-23.10.
Im Moment kommen die
großen Gefühle nur in
homöopathischen Dosen. Lassen
Sie sich von Konkurrenten nicht aus
dem Tritt bringen. Sie überzeugen
nur mit Taten, nicht mit Worten.

Skorpion 24.10.-22.11.
Sie sind latent genervt.
Lassen Sie das nicht an Ihrem Part-
-ner aus. Ein Traum kann in Erfüllung
gehen. Dafür aber: Ärmel hoch-
-krempeln! Körperliches Auspowern
ist Balsam für Ihre Seele.

Schütze 23.11.-21.12.
Singles können das
große Los ziehen. Voraussetzung:
Spontan sein! Wenn Sie Erfolg
suchen, müssen Sie sich jetzt klare
Ziele setzen. Eine Freundschaft kön-
-nen Sie wieder aufleben lassen.

Steinbock 22.12.-20.1.
Liebespause? Konzen-
-trieren Sie sich auf den Job. Tur-
-bulenzen treten auf. Sie müssen
geschickt manövrieren, auch ge-
-genüber dem Chef. Zeit, um alte
Freunde neu kennen zu lernen!

Wassermann 21.1.-19.2.
Ihr strahlender Charme
weckt Liebesgefühle. Nicht alles
läuft nach Ihrem Plan. Sie müssen
schnell reagieren. Ihr Terminkalen-
-der sollte für ein unvorhergeseh-
-enes Treffen Platz haben.

Fische 20.2.-20.3.
Ein Strauß Blumen, ein
Dinner zu zweit entfachen die
Liebesgefühle erneut. Sie sind voll
eingespant - positiver Stress!
Trotz aller Arbeit - denken Sie an
Ihre Umwelt und an sich selbst!

BINGO!

Jede Woche eine neue Chance auf den Geldregen!

Stichtag: 11.03.2013
10.30 Uhr

Der Gewinner wird
telefonisch benachrichtigt.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	11	12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25	26	27
28	29	30	31	32	33	34	35	36

Faxe und Kopien werden nicht akzeptiert. Es ist nur ein kompletter
und aktueller Tippschein pro Haushalt gültig. Einfach drei Gewinn-
-zahlen ankreuzen, Adresse eintragen, Coupon ausschneiden und
dann abgeben oder senden an:

kaufen + sparen, Neubrückerstraße 8-11, 48143 Münster
Kreis Kurier, Mühlenstr. 24, 59348 Lüdinghausen

Vor- und Nachname _____
Anschrift _____
Telefon _____
Gewinnzahlen vom 04.03.13: _____

Kein Gewinner,
Neue Gewinn-Summe
im Jackpot:

200 €

Kleinanzeigen im Münsterland Markt

SCHON AB 1,40 €

MEIN ANZEIGENTEXT je 32 Zeichen (ca. 1 Zeile) inkl. Wortzwischenraum

NUR DER ANLAUF DES ANZEIGENTEXTES WIRD FETT GEDRUCKT!

MEINE ANSCHRIFT

Name: _____ TELEFON: _____ (Bitte unbedingt angeben!)

Straße: _____ PLZ/Ort: _____

Bank: _____ BLZ: _____ Konto: _____

RUBRIKEN
Die Anzeige soll unter folgender Rubrik erscheinen:

- VERKÄUFE
- KAUFGESUCHE
- DIENSTLEISTUNGEN
- VERMIETUNGEN
- MIETGESUCHE
- IMMOBILIENVERKAUF
- IMMOBILIENANKAUF
- STELLENANGEBOTE
- STELLENGESUCHE
- KRAFTFAHRZEUGMARKT
- MOTORRÄDER
- UNTERRICHT
- VERLOREN / GEFUNDEN
- PARTNERSCHAFTEN
- TIERMARKT
- VERSCHIEDENES
- COMPUTER
- WOHNWAGEN
- REISE UND ERHOLUNG
- GRÜSSE
- TREFFS
- ZU VERSCHENKEN

AUSGABEN
Die Anzeige soll in folgenden Ausgaben erscheinen:

- DRENSTEINFURT / KREIS LÜDINGHAUSEN MITTWOCH
- DRENSTEINFURT / KREIS LÜDINGHAUSEN SAMSTAG
- STADT MÜNSTER UND TELGTE MITTWOCH
- STADT MÜNSTER UND TELGTE SONNTAG
- EMSDETEN, GREVEN, STEINFURT MITTWOCH
- EMSDETEN, GREVEN, STEINFURT SAMSTAG

Weitere Ausgaben auf Anfrage!

CHIFFRE
 CHIFFRE

Bitte ankreuzen wenn die Anzeigen unter Chiffre erscheinen soll
Die Chiffregebühr beträgt 4,50 € pro Anzeige
zzgl. 15 berechneter Zeichen für den Chiffretext.

PREISE PRIVATANZEIGEN

Drensteinfurt / Kreis Lüdinghausen
Mittwoch 1,40 € je Zeile Samstag 1,40 € je Zeile Mittwoch + Samstag 1,90 € je Zeile

Stadt Münster und Telgte
Mittwoch 1,80 € je Zeile Sonntag 1,80 € je Zeile Mittwoch + Sonntag 2,40 € je Zeile

Emsdetten, Greven, Steinfurt
Mittwoch 1,30 € je Zeile Samstag 1,30 € je Zeile Mittwoch + Samstag 1,80 € je Zeile

Privat: Die Preise gelten je 32 Zeichen (ca. 1 Zeile) in der gewünschten
Ausgabe bzw. Kombination für jeweils eine Rubrik inkl. der gesetzlichen
Mehrwertsteuer.
Für geschäftliche Kleinanzeigen bieten wir Ihnen interessante Kombina-
-tionsmöglichkeiten und Preise an. Weitere Informationen erhalten Sie
auf www.dreingau-zeitung.de, www.kreis-kurier-lh.de oder telefonisch.

ANZEIGENSCHLUSS
AUSGABE MITTWOCH MONTAGS 12.00 UHR
AUSGABE SAMSTAG DONNERSTAGS 16.00 UHR

SO KÖNNEN SIE IHRE KLEINANZEIGE AUFGEBEN
Dreingau Zeitung
Am Markt 1 + 48317 Drensteinfurt
Tel: 02508 / 99 03 - 0
Fax: 02508 / 99 03 - 40
Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Internet: www.dreingau-zeitung.de

Kreis Kurier Lüdinghausen
Mühlenstraße 24 + 59348 Lüdinghausen
Tel: 02591 / 60 91
Fax: 02591 / 31 06
Mail: kleinanzeigen@kreis-kurier-lh.de
Internet: www.kreis-kurier-lh.de

Dreingau Zeitung
KREIS KURIER

Ihr Treffpunkt in Drensteinfurt
der Wochenmarkt am Donnerstag
auf der Martinstraße von 8.00-13.00 Uhr

Große Auswahl - immer frisch!!

Backwaren-spezialitäten in Handwerksqualität

Rogge
Obst & Gemüse

Ralf Kürten
Käsespezialitäten

Angebot der Woche:
Dinkler Brot für nur
Weizen-Mischbrot mit Dinkel + Dinkelmalz..... 750 g **2,80 €**

Geflügel-, Wild- & Lamm-Spezialitäten
Josef Austrup
In dieser Woche unser **Kennenlern-Angebot: 10%** auf alle Artikel!

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

SPENDE BLUT +
BEIM ROTEN KREUZ

www.DRK.de 0800 11 949 11

steinbildhauerei
rüther

Strontianitstraße 4
48317 Drensteinfurt
02508/467

0170/9928513
Fensterbänke Treppen
Sandstein Marmor Granit

Aus eigener Fertigung
schnell sauber preiswert

Entwurf Aufmaß
Fertigung Einbau
www.steinbildhauerei-ruether.de

lernen

Kann ich so bestattet werden, wie meine Kultur es vorsieht?
Wir kennen Bestattungsrituale anderer Kulturen, lernen aus Gesprächen mit Ihnen und machen vieles möglich.

das bestattungshaus Martin Schulte

Drensteinfurt: 0 25 08 - 99 99 436
Albersloh: 0 25 35 - 9 599 699
Rinkerode: 0 25 38 - 91 59 77

Der Weg zu uns lohnt sich!

Fleischerei Kottenstedde
Telefon 02508/1261

Wochenendangebote vom 07.03. bis 09.03.2013

Mini-Mettbraten saftige Schinkenstücke, mit herzhafter Mettfüllung	1 kg	7,98 €
Blätterteig-Rolle mit Mett, Paprika und Käse	100 g	0,98 €
Heidefrühstück runde Form, eigene Herstellung	100 g	1,18 €
Schinkenspeck leicht geräuchert	100 g	1,48 €
Donnerstag Eintopftag Rindfleischnudeltopf	Portion	3,00 €

Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00-14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

Tel. 02508 / 99 03 - 0
www.dreingau-zeitung.de
Dreingau Zeitung

Großes Trauringstudio

GOLDANAKAUF
Zahngold & Altgold (auch mit Zähnen)

NEU! Ankauf v. versilb. Besteck 90/100

Bargeld sofort!
Wir zahlen absolut faire Preise!
Überzeugen Sie sich selbst!

JUWELIER JOSEF
Königsstraße 37-38
Münster - Tel. 0251 / 474 33
Batteriewechsel • Goldschmiede- und Uhrmacher-Reparaturen aller Art

Marianne Gerlich
geb. Schlüter
* 7. März 1938 † 8. März 2012

Du hast viele Spuren der Liebe und Fürsorge hinterlassen.
Die Erinnerung an all das Schöne mit Dir geht niemals verloren.

Wir vermissen Dich so sehr
Dein Werner mit Kindern

In liebevoller Erinnerung möchten wir das **erste Jahres-Seelenamt** am Samstag, dem 9.3.2013 um 17:30 Uhr in der Pfarrkirche St. Regina in Drensteinfurt feiern.

Menschen, die wir lieben
bleiben für immer,
denn Sie hinterlassen Spuren
in unseren Herzen.

Manuel Annuss
* 3. Mai 1980
† 1. März 2013

Deine Eltern
Anita und Edgar Annuss

Albersloh, im März 2013

Sport



1500 Gäste bei Hengstschau

Die Hengstschau auf dem Gestüt Ligges in Herbern hat am Wochenende mehr als 1500 Zuschauer begeistert. Ein Höhepunkt war der Besuch Katrin Eckermanns, einer der besten deutschen Reiterinnen. Neben Eckermann saßen Eva Deimel, Monika Schnepfer und Marie Ligges auf dem Rücken der Pferde. Insgesamt 16 Pferde präsentierten sie am Samstag. Ein Fohlen, erst am 5. Februar geboren und Nachkomme des Deckhengstes Camax, war das jüngste Pferd bei Hengstschau. Das Älteste hatte die Ehre, als Erstes in die Reithalle zu stolzieren. Der 25-jährige Dinard wurde als „Grand Senior“ des Gestüts vorgestellt. Der Fuchshengst musste aufgrund seines hohen Alters natürlich nicht mehr über die Hindernisse springen. Das machten die jüngeren Pferde – wie der Schimmelhengst Camax, auf dem Eckermann saß. Text: dz/Foto: Nitsche

Stellenangebot

derwerbebote PROSPEKTVERTEILUNG

Zuverlässige Zeitungsboten gesucht!

Ihr habt samstags und/oder mittwochs 2- 3 Std. Zeit bei fairer Bezahlung Zeitungen in Eurem Wohngebiet zu verteilen?
Dann jetzt bewerben (ab 13 Jahre)

Besonders freuen wir uns auf Bewerbungen aus **Rinkerode, Drensteinfurt & Albersloh**

Rudolf-Diesel-Straße 45 • 48157 Münster • Tel. 02 51/ 4819838 • Fax 02 51/13 65 68 15
bewerber@derwerbebote.de • www.derwerbebote.de

Neues aus der Geschäftswelt



Zweite: (hinten v.l.) Valerie Hövener und Marie Böckenkötter sowie (vorne) Annika Ermeling und Saskia Hopfe. Annika Breuker und Lara Brenke fehlen. Foto: pr

Oberliga-Start geglückt

Rang zwei für Sendenhorster Kunstturnerinnen beim ersten Wettkampf

Sendenhorst • Mit viel Respekt führen die besten Kunstturnerinnen der SG zu ihrem Oberliga-Auftaktwettkampf nach Ibbenbüren. In der höchsten Wettkampfkategorie des Westfälischen Turnerbundes traten acht Mannschaften gegeneinander an. Am Ende hieß es: Platz zwei.

Das Sendenhorster Team musste ohne Marie Böckenkötter an den Start gehen, die sich aufgrund einer Verletzung im Aufbautraining befindet. Auch Lara Brenke war durch einen Sturz am letzten Trainingstag leicht handicapt. „Nach einer etwas schmerzhaften Aufwärmphase war sie dann doch voll einsatzfähig“, sagte Trainerin Lena Wagner.

Der Wettkampf begann am Sprung. Dort zeigten alle SG-Turnerinnen solide Sprünge und platzierten sich bereits nach diesem Gerät im Mittelfeld. Am Stufenbarren gelangen die Übungen nicht ganz so gut, die Mannschaft büßte fast fünf Punkte ein. Im Anschluss machte sich allerdings die Routine der Mädchen bemerkbar. Am Schwebebalken bewiesen sie enorme Nervenstärke und entschieden den Wettkampf an diesem Gerät für sich. Annika Breuker punktete besonders mit ihrer sicheren Flick-Flack-Kombination.

Auch am Boden gelang eine tolle Leistung. Erstmals seit Langem erzielten die SG-Turnerinnen auch dort das beste Mannschaftsergebnis. Da die übrigen Teams ebenfalls relativ viele Patzer zeigten, freuten sich die Sendenhorsterinnen am Ende über einen verdienten zweiten Rang. Vor den beiden kommenden Ligawettkämpfen haben die Kunstturnerinnen laut Lena Wagner „einen hervorragenden Ausgangspunkt“ für die Plätze eins bis vier, die einen Relegationsplatz zur NRW-Liga bedeuten beziehungsweise zumindest den Verbleib in der Oberliga sichern würden.



Jedes Kind, das in diesem Jahr an der Drensteinfurter Grundschule eingeschult wird, soll einen schönen Ranzen haben. Deshalb spendete das Schreibwarengeschäft „Markt 1“ am Samstag fünf nagelneue Tornister inklusive der kompletten Ausstattung an den Caritas-Punkt Drensteinfurt. Die Helferinnen werden sich darum kümmern, dass die Tornister bedürftigen Kindern übergeben werden. Der Caritas-Punkt hat immer dienstags von 17 bis 19 Uhr und donnerstags von 9.30 bis 11.30 Uhr in der Alten Küsterei geöffnet. Unser Bild zeigt (v.l.) Theo Homann und Petra Tegtmeyer von „Markt 1“ sowie Andrea Hoppe und Petra Holle-Kracht vom Caritas-Punkt. Text/Foto: dd